



# TANNHEIMER MITTEILUNGEN



AMTSBLATT DER GEMEINDE TANNHEIM

Jahrgang 60

Donnerstag, 25. November 2021

Nummer 47

## Erschwerte Versorgungslage durch Erkältungswetter: Jede Spende zählt!

**Deutsches Rotes Kreuz**   
**DRK-Blutspendedienst**  
Baden-Württemberg | Hessen  
gemeinnützige GmbH

**Täglich werden für Patienten in Deutschland bis zu 15.000 Blutkonserven benötigt.  
Der DRK - Blutspendedienst bittet daher dringend zur Spende.**

Wer Blut spendet, sollte gesund sein und sich gut fühlen. Das dient der Sicherheit des Patienten, der die Bluttransfusion bekommen wird, aber auch dem Schutz des Spenders. Besonders in der Erkältungszeit kommt es vor, dass Blutspender kurzzeitig ausfallen. Eine ausreichende Anzahl an Blutspenden ist für die Heilung und Lebensrettung das wichtigste Kriterium. Unfallopfer, Patienten mit Krebs bzw. schweren Erkrankungen, werdende Mütter, Neugeborene - die Liste der Menschen, die auf Blutspenden angewiesen sind, ist unendlich. Bedingt durch die kurze Haltbarkeit bestimmter Blutbestandteile (zum Teil nur maximal vier Tage) wird kontinuierlich dringend Nachschub an Blutspenden benötigt.

Der DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg-Hessen bittet daher dringend alle Gesunden zur Blutspende:

**Donnerstag, dem 09.12.2021  
von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr  
Jugend- und Bildungshaus St. Norbert, Klosterhof 9  
88430 ROT A. D. ROT**

Hier geht es zur Terminreservierung:  
<https://terminreservierung.blutspende.de>

Das DRK bittet darum nur zur Blutspende zu kommen, wenn Sie sich gesund und fit fühlen.

Spendewillige, die innerhalb der letzten 10 Tage vor der Blutspende aus dem Ausland zurückgekehrt sind, werden gebeten bei der Anmeldung einen Impf-, Test- oder Genesenen-Nachweis vorzulegen. Das Testergebnis darf nicht älter als 24 Stunden sein. Nach einer Impfung mit den in Deutschland zugelassenen SARS-CoV-2-Impfstoffen können Sie, vorausgesetzt Sie fühlen sich wohl, am Folgetag der Impfung Blut spenden.

Alle Informationen finden Sie unter [www.blutspende.de/corona](http://www.blutspende.de/corona)

Informationen rund um die Blutspende bietet der DRK-Blutspendedienst auch über die kostenfreie Service-Hotline **0800 - 11 949 11**.





## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

### Corona - Wichtige Informationen des Landratsamt Biberach

**Gemeinsamer Appell an die Bürgerinnen und Bürger  
Landrat Dr. Heiko Schmid, Oberbürgermeister, Bürgermeisterinnen und -meister, Klinik, Ärzteschaft und Rettungsdienst äußern sich gemeinsam zur aktuellen Coronalage.**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,  
nächstes Wochenende beginnt die Adventszeit. Es werden wieder Türchen an Adventskalendern geöffnet, Adventskränze entzündet und Städte, Gemeinden und Häuser sind weihnachtlich geschmückt. Eigentlich eine sehr schöne Zeit, in der Begegnungen mit Verwandten, Freunden, auf Weihnachtsmärkten oder -feiern anstehen sollten. Vor dem Hintergrund der dramatischen Entwicklungen werden wir, ähnlich wie im letzten Jahr, leider wieder zurückstecken müssen. Mit der Alarmstufe und den ab Montag geltenden verschärften Anordnungen für den Landkreis kommt es in vielen Bereichen zu weiteren Einschränkungen; vor allem für nicht immunisierte Personen.

Deshalb möchten wir uns hiermit an alle Menschen im Landkreis wenden. Denn die Lage im Gesundheitswesen spitzt sich ernsthaft zu. Die Zahl der Covidpatienten hat in den letzten zwei Wochen in der Region dramatisch zugenommen. Der Großteil der Infizierten und der Intensivpatienten ist nicht geimpft. Ärztinnen und Ärzte, Pflegekräfte und medizinisches Personal stoßen an die Grenzen der Belastbarkeit. Auch die niedergelassene Ärzteschaft meldet zum Teil „Land unter“.

Ebenso resultieren daraus Auswirkungen für den Rettungsdienst. Der Landkreis Biberach war bis jetzt trauriger Spitzenreiter bei der 7-Tage-Inzidenz in Baden-Württemberg. Ein Spitzenplatz auf den wir gerne verzichten würden. Die niedrige Impfquote spielt dabei eine gewichtige Rolle und deswegen möchten wir nochmals mit Nachdruck ermutigen und appellieren an Sie: Lassen Sie sich impfen! Wenn Sie bezüglich der Impfung verunsichert sind, lassen Sie sich in einer Arztpraxis oder bei einer mobilen Impfaktion im Landkreis beraten! Das Angebot bauen wir in den nächsten Tagen und Wochen nochmals deutlich aus.

Auch wenn die Impfung nicht hundertprozentig vor einer Infektion schützt und man ebenfalls das Virus verbreiten kann, machen die Zahlen deutlich, dass die Wahrscheinlichkeit dazu um ein Vielfaches geringer ist und vor allem die Krankheitsverläufe meist milder verlaufen. Schützen Sie damit sich, aber auch andere Menschen vor einer Infektion und helfen Sie so die Pandemie einzudämmen. Die ständige Impfkommission empfiehlt aktuell die Auffrischungsimpfung für alle Erwachsenen nach sechs Monaten für einen besseren Schutz. Bitte nehmen Sie diese Möglichkeit wahr.

Zusammen mit dem DRK und den niedergelassenen Ärzten setzen wir uns mit aller Kraft dafür ein, dass in allen Regionen im Landkreis Impfaktionen durchgeführt werden. So dass Sie möglichst einfach Ihre Erst-, Zweit- oder Boosterimpfung erhalten können. Neben dem Impfen bedarf es aber auch weiterer Anstrengungen von jedem und jeder Einzelnen. Deswegen bitten wir inständig und mit Nachdruck: Beachten Sie die derzeitigen Regelungen. Reduzieren Sie Kontakte! Halten Sie Abstand. Hinterfragen Sie die Notwendigkeit von Zusammenkünften und Ansammlungen größerer Gruppen. Testen Sie sich freiwillig, wenn Sie Bekannte oder Verwandte besuchen, auch wenn Sie geimpft sind. Nur gemeinsam kann es uns gelingen, diese Welle abzuflachen.

Dr. Heiko Schmid  
Landrat

Peter Diesch,  
Kreisvorsitzender der Bürgermeister

Beate Jörißen,  
Geschäftsführerin der  
Sana Kliniken Landkreis Biberach

Dr. med. Ulrich Mohl,  
Ärztlicher Direktor der  
Sana Kliniken Landkreis Biberach

Dr. med. Nicolai Bianchi,  
Pandemiebeauftragter  
der Kassenärztlichen  
Vereinigung im Landkreis Biberach

Michael Mutschler,  
Geschäftsführer Rettungsdienst  
beim DRK Biberach

### Weitere verschärfte Regelungen für den Landkreis Biberach angeordnet

Die Lage im Landkreis Biberach spitzt sich weiter zu. Ab der Nacht von Sonntag auf Montag, 22. November 2021, 0 Uhr, treten im Landkreis Biberach verschärfte Regelungen in Kraft, welche über die Maßnahmen der Alarmstufe hinausgehen. Dazu hat das Sozialministerium dem Gesundheitsamt am Freitagnachmittag eine Weisung erteilt. Es gilt in zusätzlichen Bereichen die 2 G-Regel und für nicht-immunisierte Personen eine nächtliche Ausgangsbeschränkung, die mit einer Allgemeinverfügung angeordnet werden müssen. Die Allgemeinverfügung ist zunächst bis auf 15. Dezember beschränkt.

Das Sozialministerium des Landes Baden-Württemberg reagiert damit auf den weiterhin mit am höchsten liegenden Inzidenzwert des Landkreises in Baden-Württemberg. Landrat Dr. Heiko Schmid betont: „Dieser weitere drastische Schritt des Sozialministeriums wurde bereits letzte Woche angedeutet, kam jetzt aber für uns doch überraschend. Gleichwohl macht er deutlich, in welcher dramatischen Lage wir uns im Landkreis befinden. Nehmen Sie das bitte sehr ernst, befolgen Sie die Regelungen und achten Sie auf sich und andere.“

Das örtliche Gesundheitsamt wurde angewiesen weitere Maßnahmen per Allgemeinverfügung zu regeln. Das Sozialministerium setzt damit die Möglichkeit der Corona Verordnung weiterer regionaler Maßnahmen bei außergewöhnlich starkem Infektionsgeschehen um. Folgende ergänzende Regelungen gelten damit ab Montag (0 Uhr) im Landkreis Biberach:

Weitere, über die Alarmstufe hinausgehende 2G-Zugangsbeschränkungen: Der Zutritt zu folgenden Einrichtungen ist ausschließlich immunisierten Besucherinnen und Besuchern bzw. Kundinnen und Kunden gestattet:

- Gastronomie, Vergnügungsstätten und ähnlichen Einrichtungen im Freien,
- Mensen, Cafeterien an Hochschulen und Akademien nach dem Akademiengesetz sowie zu Betriebskantinen im Sinne von § 25 Absatz 1 des Gaststättengesetzes (GastG) für externe Personen im Freien,
- Beherbergungsbetrieben und ähnlichen Einrichtungen mit Ausnahme von Geschäftsreisenden,
- Betriebe des Einzelhandels, Ladengeschäfte und Märkte, die ausschließlich dem Warenverkauf an Endverbraucher dienen; ausgenommen von dieser Zutrittsbeschränkung sind Geschäfte und Märkte, die der Grundversorgung dienen, wie beispielsweise der Lebensmitteleinzelhandel, Wochenmärkte, Apotheken, Drogerien, Tankstellen oder Baumärkte,
- Betriebe von körpernahen Dienstleistungen, ausgenommen ist der Zutritt zur Physio- und Ergotherapie, Geburtshilfe, Logopädie und Podologie sowie medizinischen Fußpflege und zu ähnlichen gesundheitsbezogenen Dienstleistungen,
- Sportausübung in Sportstätten im Freien.

Außerdem wird eine Ausgangsbeschränkung gegenüber nicht-immunisierten Personen im Landkreis Biberach angeordnet. Nicht-immunisierten Personen ist dann das Verlassen der Wohnung oder der sonstigen Unterkunft zwischen 21 und 5 Uhr nur aus triftigen Gründen erlaubt; triftige Gründe sind beispielsweise: Ausübung beruflicher Tätigkeiten, einschließlich der Teilnahme Ehrenamtlicher an Einsätzen von Feuerwehr, Katastrophenschutz und Rettungsdienst oder unaufschiebbare Handlungen zur Versorgung von Tieren.

Die Regelungen im Detail finden Sie unter folgendem Link oder unter [www.biberach.de](http://www.biberach.de)



## Impfangebot in den Gemeinden Rot an der Rot und Tannheim

Das Impfangebot wird durch eine Kooperation des Mobilien Impfteams des DRK-Kreisverbandes Biberach mit den Gemeinden Rot an der Rot und Tannheim ermöglicht.

Verimpft werden die Impfstoffe von BioNTech, Johnson & Johnson und Moderna. Es werden sowohl Erst- und Zweitimpfungen als auch Booster-Impfungen verabreicht.

Die nächste Impfkation gegen Covid-19 findet statt:

**am Dienstag, 30.11.2021 von 16 - 18 Uhr**

### Ort der Impfkation:

**Rathaus Rot an der Rot, Erdgeschoss, Klosterhof 14, 88430 Rot an der Rot.**

Die Räume sind barrierefrei erreichbar, Parkplätze sind in unmittelbarer Nähe kostenlos verfügbar.

Wer sich impfen lassen möchte, kann ohne vorherige Terminvereinbarung zur Impfkation kommen. Bitte rechnen Sie aber Wartezeit ein (im Freien) und kleiden sich wetterentsprechend. Bei großer Nachfrage kann es auch möglich sein, dass nicht alle Anwesenden eine Impfung erhalten.

## Eröffnung Testzentrum Rot an der Rot durch MB Medica GmbH

Die MB Medica GmbH, die bereits in Biberach zwei Testzentren betreibt, wird auch das Testzentrum Rot an der Rot betreiben. Die Abstrichentnahme erfolgt durch professionell geschultes Personal.

**Das Testzentrum startet am Samstag, 27.11.2021 um 9.30 Uhr**

### Ort und Öffnungszeiten:

**Die Testungen finden statt** im Rathaus Rot an der Rot, Erdgeschoss, Klosterhof 14, 88430 Rot an der Rot. Die Räume sind barrierefrei erreichbar, Parkplätze sind in unmittelbarer Nähe kostenlos verfügbar.

### Das Testzentrum Rot an der Rot wird wie folgt geöffnet sein:

- Montags, 16-18 Uhr
- Mittwochs, 16-18 Uhr
- Freitags, 16-18 Uhr
- Samstags, 9.30-11.00 Uhr



### Folgende Tests werden angeboten:

- Antigen-Schnelltest (kostenloser Bürgertest)
- PCR-Test nach der Testverordnung (kostenlos für Berechtigte, Nachweis zwingend erforderlich)

Aktuell können kostenpflichtige PCR-Tests für Veranstaltungen o. ä. nicht angeboten werden (zu hohe Auslastung der Labore).

Reservieren Sie einfach über die Homepage [www.schnelltest-biberach.de/rot](http://www.schnelltest-biberach.de/rot) Ihren gewünschten Test und Ihren Wunschtermin. Alternativ können Sie uns auch ohne Termin besuchen und sich vor Ort registrieren.

### Information unter:

[www.schnelltest-biberach.de](http://www.schnelltest-biberach.de); [www.rot.de](http://www.rot.de)



## Aktuelle Corona-Zahl der Gemeinde Tannheim

Seit einiger Zeit wird die Anzahl der infizierten Personen, jeweils getrennt nach Gemeinden, auf der Internetseite des Landkreises Biberach nicht mehr veröffentlicht. Auf vielfachen Wunsch aus der Bevölkerung haben wir uns dazu entschlossen, Ihnen weiterhin einen kleinen Einblick über die aktuelle Lage in unserer Gemeinde zu gewähren.

Stand Montag, 22. November 2021, 10:00 Uhr, sind **41 Bürgerinnen und Bürger** unserer Gemeinde mit dem Corona-Virus infiziert. Wir bitten Sie, die Corona-Verordnung BW weiterhin zu beachten. Ihr Bürgermeisteramt

## Öffentliche Bekanntmachung

### Abwasserzweckverband Aichstetten-Aitrach-Tannheim

Das Landratsamt Biberach - Kommunal- und Prüfungsamt - hat mit Erlass vom 18.11.2021 die Gesetzmäßigkeit der Haushalts-satzung für die Haushaltsjahre 2022 und 2023 des Abwasserzweckverbandes Aichstetten-Aitrach-Tannheim bestätigt. Die Haushaltssatzung enthält keine genehmigungspflichtigen Teile. Die Prüfung des Haushaltsplanes und seiner Anlagen ergab keine rechtlichen Beanstandungen.

Haushaltssatzung und Haushaltsplan liegen nunmehr in der Zeit **von Montag, 29.11.2021, bis Dienstag, 07.12.2021 - je einschließlich** - im Rathaus Tannheim, Rathausplatz 1, 88459 Tannheim, bei Geschäftsführer Herr Blanz, Büro-Nr. 5, während der üblichen Dienstzeiten zur Einsichtnahme öffentlich aus. Auch nach dieser Zeit hält die Verbandsverwaltung die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Anlagen für interessierte Bürgerinnen und Bürger zur Einsichtnahme während der Öffnungszeiten bereit.



**Abwasserzweckverband  
Aichstetten-Aitrach-Tannheim**

### Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2022 und 2023

Auf Grund von § 18 des Gesetzes über Kommunale Zusammenarbeit (GKZ) i. d. F. vom 16.09.1974 (GBl. S. 408, ber. 1975 S. 460, ber. 1976 S. 408), zuletzt geändert durch Gesetz vom 17. Juni 2020 (GBl. S. 403), i. V. m. § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) i. d. F. vom 24.07.2000 (GBl. S. 581, ber. S. 698), zuletzt geändert durch Gesetz vom 02.12.2020 (GBl. S. 1095, 1098) hat die Verbandsversammlung am 04.11.2021 folgende Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2022 und 2023 beschlossen:

#### § 1

##### Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im **Ergebnishaushalt** mit den folgenden Beträgen

		EUR	EUR
		2022	2023
1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	600.800	589.800
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	600.800	589.800
1.3	<b>Veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b> (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	0	0
1.4	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0	0
1.5	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0	0
1.6	<b>Veranschlagtes Sonderergebnis</b> (Saldo aus 1.4 und 1.5)	0	0
1.7	<b>Veranschlagtes Gesamtergebnis</b> (Summe aus 1.3 und 1.6) von	0	0

2. im **Finanzhaushalt** mit den folgenden Beträgen

2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	458.300	447.300
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	458.300	447.300
2.3	<b>Zahlungsmittelüberschuss des Ergebnishaushalts</b> (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	0	0
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	0	35.000
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	0	35.000
2.6	<b>Veranschlagter Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit</b> (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	0	0
2.7	<b>Veranschlagter Finanzierungsmittelbedarf</b> (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	0	0
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0	0
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0	0
2.10	<b>Veranschlagter Finanzierungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit</b> (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	0	0
2.11	<b>Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts</b> (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	0	0

#### § 2

##### Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf

0 0

#### § 3

##### Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf

0 0

#### § 4

##### Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf

50.000 50.000

#### § 5

##### Verwaltungs- und Betriebskostenumlage

Die Verwaltungs- und Betriebskostenumlage der Verbandsmitglieder nach § 14 der Verbandsatzung wird festgesetzt

auf vorläufig 458.300 447.300  
davon entfallen auf die  
Gemeinde Aichstetten 162.800 158.800



Gemeinde Aitrach	162.800	158.800
Gemeinde Tannheim	132.700	129.700

### § 6

#### Investitionskostenumlage

Die Investitionskostenumlage der Verbandsmitglieder nach § 15 der Verbandssatzung wird festgesetzt auf vorläufig

davon entfallen auf die		
Gemeinde Aichstetten	0	12.250
Gemeinde Aitrach	0	12.250
Gemeinde Tannheim	0	10.500

#### Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 5 Abs. 2 Satz 1 GKZ i. V. m. § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber dem Abwasserzweckverband geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Ausgefertigt!  
Tannheim, den 04.11.2021  
gez.  
Wonhas  
Verbandsvorsitzender

### Vorsorgemappen des Kreissenioresrates Biberach

Die neue Pandemiewelle sollte sehr eindringlich das Augenmerk auf die Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht in der Vorsorgemappe richten.

Bitte auf den Rathäusern abholen.

Lassen Sie die Chance, wie Sie Ihr Leben würdevoll beenden wollen, nicht ungenützt verstreichen. Nicht immer hat man die Möglichkeit, seinen Willen bis zum Ableben selbst bestimmen zu können. Die Fortschritte in der Medizin ermöglichen heute neue Perspektiven, verschieben unter Umständen aber auch naturgesetzte Grenzen. Es lohnt sich, darüber rechtzeitig nachzudenken.



### Das Fundamt informiert

Folgende Fundsache wurde im Rathaus abgegeben:

- Fahrrad

Weitere Informationen erhalten Sie während der üblichen Öffnungszeiten in Ihrem Rathaus, Zimmer 01, Tel. 922-16.



*Bedenke, dass jemand, der an deine Tür klopft,  
vom Himmel geschickt sein könnte.  
Irischer Segenswunsch*

Wir laden Sie, liebe Seniorinnen und Senioren, herzlich ein zu einer

## *adventlichen Andacht*

**am Dienstag, den 30. November 2021, 15.00 Uhr**

in unsere Pfarrkirche St. Martin.

Pater Johannes-Baptist wird mit uns diese adventliche Andacht feiern. Die Gitarrengruppe wird uns musikalisch begleiten und Susanne Nestel wird uns mit ihrem wunderschönen Gesang erfreuen. Wir freuen uns auf diese adventliche Andacht, die wir zusammen mit Ihnen feiern dürfen. Möge das gemeinsame Gebet uns einstimmen auf die besinnliche Adventszeit und uns Vorfreude auf die Weihnachtszeit vermitteln.

Ihr Seniorenteam

Auch für die adventliche Andacht gilt Maskenpflicht (FFP2-Maske oder OP-Maske) und es gelten die Corona-Schutzvorschriften, die in den Tannheimer Mitteilungen unter den kirchlichen Nachrichten veröffentlicht sind.

Wir warten am Kircheneingang auf Sie und helfen Ihnen bei der Platzwahl.



## Adventsfenster-Aktion

**...ohne Glühwein, Punsch und Lebkuchen und ohne Gäste...**

Jeden Tag ab 17 Uhr wird ein anderes Adventsfenster „geöffnet“ und diese Fenster bleiben die ganze



Adventszeit bis 23. Dezember „offen“ und geschmückt.

Der entstehende Adventskalender lädt ein zu Adventsspaziergängen - zwar nicht Begegnungen mit anderen Menschen - aber mit Gedanken zur Adventszeit. Adventsfenster stehen für Offenheit, Licht und Unterwegssein und Gemeinschaft.

Die Fenster sollten gut zugänglich bzw. auch vom Gehweg aus gut zu sehen sein.

**Textimpulse oder ähnliches können zum Mitnehmen an den jeweiligen Fenstern ausgelegt werden.**

Wer Lust hat und ein Fenster gestalten möchte, setzt sich bitte mit Sylvia Rehm - Tel. 2929 - in Verbindung.

Fragen beantworten auch Gosia und Paul Ziesel - Tel. 1709.

**Bereits angemeldet:**

03.12.: Familie Hug, Am Hang 5

04.12.: Familie Obersteg, Illertalring 56

07.12.: Familie Ruf, Eggmannstr. 22

08.12.: Familie Schröder, Illertalring 44

11.12.: Familie Hämmerle, Königsberger Ring 18

13.12.: Familie Ziesel, Lindenweg 5

14.12.: Kinder- und Familienzentrum/Kindergarten

## VHS Illertal

Tel.: 07354-934 661, **Neue Fax-Nummer: 07354-931899**,

E-Mail: vhs.Illertal@t-online.de

**Geschäftszeiten:**

Montag, Dienstag und Freitag: 9.00 bis 11.30 Uhr, Montag und Donnerstagnachmittag von 15 - 17 Uhr, mittwochs geschlossen. Ihre Anmeldungen können Sie telefonisch, auch auf den AB, schriftlich per Post oder E-Mail an uns senden.

**Im Landkreis Biberach ist die Alarmstufe in Kraft getreten, es gilt die 2G Regel - alle nicht-immunisierte Teilnehmende können an den Kursen nicht mehr teilnehmen. Voraussetzung für die Teilnahme an den Kursen der Vhs sind die AHA-Regeln (Hygieneanforderungen und Mindestabstand, Hygienekonzept, Kontaktdatenerhebung, Maske (je nach Kurs) einzuhalten, Infos dazu gibt es auf der Homepage oder bei uns im Büro der vhs. Kurse beginnen und es sind noch Plätze frei:**

**Mittwoch 01.12.2021**

**ONLINE: Videokonferenz mit Zoom** (Susanne Bennewitz), 1 Termin, 19:00 - 20:30 Uhr, 16 Euro

**Samstag 04.12.2021**

**Teil 2- Handlettering- Kunst der schönen Wörter** (Stefanie Moll) Fortgeschrittene, 1 Termin, 09:00 - 14:00 Uhr, 29,00 Euro, Michael-von-Jung-Schule Kirchdorf, Eingang Nord, Lehrerparkplatz, Hauptstraße 51, 88457 Kirchdorf

**Dienstag, 07.12.2021**

**Beckenbodengymnastik am Morgen im Winter** (Monika Dilger), 10 Termine, 09:00 - 09:45 Uhr, 48,00 Euro, Dorfgemeinschaftshaus Unteropfingen, Kirchdorfer Weg 3, 88457 Kirchdorf

**Donnerstag, 09.12.2021**

**Wirbelsäulengymnastik am Abend im Winter** (Monika Dilger), 10 Termine, 18:00 - 18:45 Uhr, 48,00 Euro, Dorfgemeinschaftshaus Unteropfingen, Kirchdorfer Weg 3, 88457 Kirchdorf

**Mittwoch, 15.12.2021**

**ONLINE: Power Point für Onlineveranstaltungen** (Susanne Bennewitz), 1 Termin, 19:00 - 20:30 Uhr, 16:00 Euro

**Wir suchen Dozentinnen und Dozenten in allen Bereichen des Programmes. Vor allem Yoga Dozentinnen und Dozenten, die nach der 2G/3G-Regel unterrichten - wir freuen uns auf Ihr Angebot!**

## DAS LANDRATSAMT INFORMIERT

### Corona

**Landratsamt ab sofort nur nach vorheriger Terminvereinbarung für Bürgerinnen und Bürger geöffnet - 3G-Nachweis erforderlich**

Das Landratsamt öffnet seine Dienst- und Außenstellen, insbesondere in Riedlingen, Laupheim und Ochsenhausen, ab sofort nur nach vorheriger Terminvereinbarung. Bürgerinnen und Bürger, die eine Dienstleistung des Landratsamtes in Anspruch nehmen möchten, werden gebeten, zunächst telefonisch mit dem zuständigen Amt oder der Telefonzentrale unter 07351 52-0 bzw. per E-Mail an [info@biberach.de](mailto:info@biberach.de) Kontakt aufzunehmen. Für private KFZ-Zulassungen können online Termine unter [www.biberach.de](http://www.biberach.de) vereinbart werden. Gewerbliche Kunden können die bisherige „Briefkastenlösung“ weiter nutzen.

Der Zugang zu den Dienstgebäuden wird lediglich nach Terminvereinbarung und unter Einhaltung der 3G-Regelung gestattet.

### Der Abfallwirtschaftsbetrieb informiert:

**Recycling- und Entsorgungszentrum an der Mittelbiberacher Steige nimmt nach Brand vorübergehend nur Grüngut und Problemstoffe an**

Zur Behebung der Schäden des Brandes von Donnerstag vergangener Woche (11. November) wird das Recycling- und Entsorgungszentrum an der Mittelbiberacher Steige teilweise gesperrt. Von Dienstag, 16. November an ist deshalb nur die Abgabe von Grüngut und Problemstoffen möglich. Wertstoffe können über das Recyclingzentrum an der Ulmer Straße entsorgt werden. Die Entsorgung von Rest- und Sperrmüll kann über das Entsorgungszentrum in Laupheim, Vorholzstraße 41, erfolgen. Der Abfallwirtschaftsbetrieb (AWB) informiert die Bevölkerung, sobald die Anlage wieder in vollem Umfang betriebsbereit ist.

### Das Landwirtschaftsamt informiert

**Online-Veranstaltung: Biberacher Milchviehtag zum Thema „Milchviehhaltung - die Herausforderungen fest im Blick“**

Aufgrund der Coronapandemie bietet das Landwirtschaftsamt den Biberacher Milchviehtag auch in diesem Jahr ausschließlich als Online-Veranstaltung an. Der Milchviehtag zum Thema „Milchviehhaltung - die Herausforderungen fest im Blick“ findet am Dienstag, 7. Dezember 2021 von 13 bis 16 Uhr statt.

Die Referenten sind Prof. Dr. Folkhard Isermeyer, Präsident des Thüneninstituts, und Philipp Menning von der TU München sowie ein Praktiker. Die Teilnahme erfolgt über einen Online-Link nach einer Anmeldung bis Freitag, 3. Dezember 2021 telefonisch unter 07351 52-6725 oder per E-Mail an [landwirtschaftsamt@biberach.de](mailto:landwirtschaftsamt@biberach.de)

### Veranstaltung „Basics für die Fleischvermarktung“

Das Landwirtschaftsamt Biberach und der Förderverein für berufliche Fortbildung an den beruflichen Schulen im Landkreis Biberach e.V. bieten einen Kurs zum Thema „Basics für die Fleischvermarktung“ an. Der Kurs findet in sechs Teilkursen von 7. Januar 2022 bis 19. Februar 2022 statt. Die Kurszeiten sind immer freitags von 17 Uhr bis 19 Uhr und samstags von 8 Uhr bis 17 Uhr. Die Veranstaltung findet in den Räumlichkeiten des Landwirtschaftsamtes und der Karl-Arnold-Schule in Biberach statt.

Der inhaltliche Schwerpunkt der Veranstaltung liegt auf der Fleischverarbeitung für die Direktvermarktung. Zu den Inhalten des Kurses gehört eine Hausschlachtung, die Zerlegung von Schwein und Rind, die Herstellung von Brüh-, Roh-, und Kochwurst, die Grundlagen der Vermarktung und wichtige Inhalte der gesetzlichen Vorgaben für die Vermarktung von Fleisch. Die Landwirtinnen und Landwirte sollen sich mit der selbständigen Fleischverarbeitung und der Vermarktung der eigenen produzierten Lebensmittel auseinandersetzen. Alexander Schaible, Steffen Blankenhorn und weitere Referenten geben einen Einblick in die Basics der Fleischvermarktung.



Die Kosten pro Person liegen bei 80 Euro je Kurs. Eine Anmeldung unter [www.foerdereverein-bc.de](http://www.foerdereverein-bc.de) ist erforderlich. Dort unter: Kurse - Basics für die Fleischvermarktung Kurs 1 bis Kurs 6. Weitere Informationen, wie das genaue Programm gibt es im Flyer auf der Homepage des Landwirtschaftsamtes Biberach: <https://www.biberach.de/landratsamt/landwirtschaftsamst.html>

## SCHULNACHRICHTEN

### Gymnasium Ochsenhausen

#### Elternbeirat im Schuljahr 2021/22

Vorsitzende: Sabrina Schwindl  
Stellvertreter: Wolfram Lörz

#### Klassenelternvertreter/innen

Klasse	Klassenlehrer/in	Elternvertreter/in	Stellvertreter/in
5a	H. Abler Fr. Rostock	KneerJen-Li	Maier Lydia
5b	Fr. Meißle H. Klaile	Maier Martina	Seifert Juliane
5c	Fr. Hörnle		
	H. Rostock	Bammert Ulrike	Heinz Sandra
6a	H. Baumgardt Fr. Lang	Oelmaier Wolfgang	Merkle Andreas
6b	Fr. Braunmüller H. Ludescher	Bentele Brigitte	Sener Leyla
6c	H. Schwenk Fr. Hagen	Wenger Reinhold	Maier Nicole
7a	H. Hirsch	Kübler Nicole	Weber Susanne
7b	H. Trick	Rentsch Carmen	Hermann Anita
7c	H. Dominique	Bergendahl Karen	Bernhardt Sören
8a	H. Kirsch	Renner Hubert	Traub Susanne
8b	Fr. Gottschling	Hummler Alex	Huchler Silke
8c	Fr. Hettmann	Schwindl Sabrina	Heinzelmann Claudia
9a	Fr. Junger	Mijic Igor	Gmeinder Frank
9b	H. Abt	Miller Martina	Rapp Heike
9c	H. Einwiller	Locher Erwin	Aigner Stefanie
10a	H. Kübler	Remiger Uta	Chakroun Hatem
10b	Fr. Keppler	Riester-Karg Sabine	Becke Thomas
10c	Fr. Menhofer	Miller Simone	Martin Frank
Kursstufe 1	Fr. Schönwald	Dolp Karin	
Kursstufe 1	Fr. Schönwald	Unterweger Emanuel	
Kursstufe 1	Fr. Schönwald	Schreiner Nadine	
Kursstufe 2	H. Grohmann	Lörz Wolfram	
Kursstufe 2	H. Grohmann	Mahrt Michael	
Kursstufe 2	H. Grohmann	Mathiak Katja	

## KIRCHLICHE NACHRICHTEN

### Kirchliche Nachrichten katholisch



Homepage der SE Rot-Iller:  
[www.se-rot-iller.drs.de](http://www.se-rot-iller.drs.de)

#### Ihre Meinung ist uns wichtig...

...deshalb finden Sie ab sofort die Möglichkeit, sich zu äußern -  
- uns Ihre Meinung zu sagen,  
- uns Ihre Fragen, Anregungen und Kritik  
- oder auch Ihr Lob zukommen zu lassen.  
Beim Schriftenstand unserer Pfarrkirche finden Sie den „Kummer-/Ideenkasten“.

Homepage der SE Rot-Iller: [www.se-rot-iller.drs.de](http://www.se-rot-iller.drs.de)

#### Das Pastoralteam der Seelsorgeeinheit Rot-Iller Pfarrer P. Johannes-Baptist Schmid O.Praem.

(freier Tag: Donnerstag)

Tel. 08395 / 93699-11

E-Mail: [johannes-baptist.schmid@drs.de](mailto:johannes-baptist.schmid@drs.de)

#### Pfarrvikar Gordon Asare

(freier Tag: Montag; beim Studium: Dienstag u. Mittwoch)

Tel. 08395 / 93699-16

E-Mail: [GordonAsare@yahoo.com](mailto:GordonAsare@yahoo.com)

[Gordon.Asare@drs.de](mailto:Gordon.Asare@drs.de)

#### Pastoralreferentin H. Weiß

(freier Tag: Montag)

Tel. 08395 / 93699-12

E-Mail: [Hildegard.Weiss@drs.de](mailto:Hildegard.Weiss@drs.de)

**Pfarrer i.R. Günter Hütter:** Tel. 08395 / 9369181

**Pfarrer i.R. Paul Notz:** Tel. 07354 / 9373660

#### Kath. Pfarramt St. Verena, Rot a.d. Rot Klosterhof 5/1

#### (Zentrales Pfarramt für die Seelsorgeeinheit)

Pfarrbüro: I. Schmidberger

Tel. 08395 / 93699-0, Fax 08395 / 93699-20

E-Mail: [StVerena.RotanderRot@drs.de](mailto:StVerena.RotanderRot@drs.de)

Öffnungszeiten:

Montag	10.00 - 12.30 Uhr
Mittwoch	10.00 - 12.30 Uhr
Donnerstag	14.00 - 18.00 Uhr

#### Kath. Pfarramt St. Konrad, Berkheim

Pfarrbüro: M. Denz

Tel. 08395 / 1248, Fax 08395 / 93100

E-Mail: [StKonrad.Berkheim@drs.de](mailto:StKonrad.Berkheim@drs.de)

Öffnungszeiten:

Montag	14.30 - 16.30 Uhr
Donnerstag	09.00 - 11.30 Uhr

#### Kath. Pfarramt St. Martin, Tannheim

Pfarrbüro: F. Hecker

Tel. 08395 / 2348, Fax 08395 / 7834

E-Mail: [StMartinus.Tannheim@drs.de](mailto:StMartinus.Tannheim@drs.de)

Öffnungszeiten:

Mittwoch	17.30 - 19.00 Uhr
----------	-------------------

#### Kath. Pfarramt St. Kilian, Ellwangen

Pfarrbüro: H. Föhr

Tel. u. Fax 07568 / 241

E-Mail: [pfarramt-ellwangen@web.de](mailto:pfarramt-ellwangen@web.de)

Öffnungszeiten:

Mittwoch	09.00 - 10.00 Uhr
----------	-------------------

#### Kath. Pfarramt St. Petrus, Haslach

Pfarrbüro: A. Schäle

Tel. 08395 / 2394



E-Mail: StPetrusinKetten.Haslach@drs.de  
 Öffnungszeiten: Mittwoch 16.30 - 18.00 Uhr

**Beerdigungsbereitschaft 28. Nov - 4. Dez 2021**  
 Pastoralreferentin Fr. Weiß, Tel. 08395 - 93699-12

### Impuls zum 1. Advent

Mit dem ersten Advent beginnt ein neues Kirchenjahr und damit auch ein neues „Lesejahr“ hinsichtlich der sonntäglichen Evangelien. Das nun beginnende „Lesejahr C“ legt uns überwiegend die Frohbotschaft nach dem Evangelisten Lukas vor. Der Legende nach war Lukas Arzt. Seine besondere Aufmerksamkeit gilt den schwachen und armen Menschen. Lukas betont vor allem die Barmherzigkeit Gottes und dass Gott allen Menschen Heil und Heilung schenken möchte. Vielleicht ein ganz aktueller Aspekt in dieser gerade auch sehr unheilvollen und von Krankheit bedrohten Welt...

*P. Johannes-Baptist O.Praem.*

### Gottesdienstordnung SE Rot-Illler

#### Samstag, 27. November

07.00 Uhr Spind Adventszauber, Auszeit für die Seele, mit Liedern, Gebeten und Impulsen  
 19.00 Uhr Tann Vorabendmesse - Rorate mit Aussendung des Trauercafé-Teams

*(Jahrtagsmesse f. Rosi Stütze, wir gedenken auch Lydia Huber, Beatrix Zachmann und aller armen Seelen)*

#### Sonntag, 28. November - 1. Adventssonntag

##### Diaspora-Kollekte

09.00 Uhr Hasl Eucharistiefeier *(Jahrtagsmesse f. Günter Braun, wir gedenken auch Cilli Willburger u. verst. Angeh., Luis Graf, Anna u. Alois Graf)*  
 10.15 Uhr Rot Eucharistiefeier *(f. Josefine u. Anton Butscher, wir gedenken auch Paul Kunz u. verst. Angeh., Artur Rehm, Robert Bickel)*  
 10.15 Uhr Berk Patrozinium zum Konradsfest *(f. die Leb. und Verst. der SE) (Platzkarten!)*  
 10.15 Uhr Ellw Eucharistiefeier *(f. Gertrud Föhr, wir gedenken auch verst. Geschw. Maucher, Franz Butscher)*  
 15.00 Uhr Ellw Adventsandacht für Senioren - einebesinnliche Stunde zum „Kraft-Tanken“ mit Texten und Liedern, musikalisch gestaltet von der Schola Ellwangen (siehe eigener Artikel)  
 17.00 Uhr Bonl Rosenkranz um das Ende der Pandemie

#### Dienstag, 30. November - Hl. Andreas, Apostel

07.40 Uhr Tann Schülertagesdienst  
 15.00 Uhr Tann Adventsandacht für Senioren - eine besinnliche Stunde zum „Kraft-Tanken“ mit Texten und Liedern, musikalisch gestaltet von der Gitarrengruppe und Susanne Nestel (siehe eigener Artikel)  
 17.00 Uhr Tann Rosenkranz - **entfällt**  
 19.00 Uhr Rot Rorate *(f. Pfarrer Karl Christ)*

#### Mittwoch, 1. Dezember

07.40 Uhr Berk Schülertagesdienst  
 08.25 Uhr Hasl Rosenkranz  
 09.00 Uhr Hasl Morgenlob  
 18.00 Uhr Berk Adventsandacht der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Ökum. Sozialstation  
 19.00 Uhr Ellw Rorate *(f. Pfarrer Karl Christ)*

#### Donnerstag, 2. Dezember - Hl. Luzius, Bischof v. Chur

07.30 Uhr Rot Schülertagesdienst  
 09.00 Uhr Tann Mütter beten für ihre Kinder  
 18.30 Uhr Berk Eucharistische Anbetung  
 19.00 Uhr Berk Eucharistiefeier *(f. Anton Herold u. verst. Angeh. d. Fam. Herold u. Gut)*

#### Freitag, 3. Dezember - Herz-Jesu-Freitag; Hl. Franz Xaver, Ordenspriester

07.45 Uhr Hasl Schülertagesdienst  
 09.00 Uhr Rot Hauskommunion

10.30 Uhr Tann Eucharistiefeier *(f. Johanna u. Johann Martin u. verst. Angeh.)*

15.00 Uhr Rot Rosenkranz

15.00 Uhr Hasl Adventsandacht für Senioren - eine besinnliche Stunde zum „Kraft-Tanken“ mit Texten und Liedern, musikalisch gestaltet vom Chor Chorisma

17.00 Uhr Tann Rosenkranz

#### Samstag, 4. Dezember - Hl. Barbara, Märtyrin;

##### Sel. Adolf Kolping, Priester

19.00 Uhr Berk Vorabendmesse - Rorate

19.00 Uhr Ellw Vorabendmesse - Rorate

#### Sonntag, 5. Dezember - 2. Adventssonntag

09.00 Uhr Hasl Eucharistiefeier *(f. Ralf Wachter, wir gedenken auch Franz Rude, Brigitte u. Xaver Rodi)*

10.15 Uhr Rot Eucharistiefeier *(f. die Leb. und Verst. der SE, wir gedenken auch der armen Seelen)* - gestaltet von der Schola Gregoria Ochsenhausen

10.15 Uhr Tann Wort-Gottes-Feier

15.00 Uhr Rot Adventsandacht für Senioren - eine besinnliche Stunde zum „Kraft-Tanken“ mit Texten und Liedern, musikalisch gestaltet vom Chor grenzenlos

15.00 Uhr KIBon Eucharistische Anbetung in Stille

16.00 Uhr Hasl Musikalische Adventsandacht des Chores Chorisma

17.00 Uhr Bonl Rosenkranz um geistliche Berufe



### Ministrantenplan Tannheim

#### Samstag, 27.11.

##### 19.00 Uhr Vorabendmesse

Moritz Bischof - Marco Fakler

Pius Graf - Daniel Kohler

#### Dienstag, 30.11.

##### 07.40 Uhr Schülertagesdienst

Sina Hegele - Lina Kraemer

#### Sonntag, 05.12.

##### 10.15 Uhr Wortgottesfeier

Sophia Villinger - Annika Langlouis

### Hinweise zum Schutzkonzept

- Die Abstandsregel von 1,5 Metern gilt weiterhin. Verwandte in gerader Linie (Eltern, Kinder, Enkel) und in Seitenlinie (Geschwister und deren Nachkommen) werden nicht getrennt.
- Es muss im Gottesdienst eine sog. medizinische Maske getragen werden.
- Gemeindegesang (mit Maske) ist möglich. Bitte bringen Sie Ihr eigenes Gotteslob mit.
- Alle Gottesdienstbesucher müssen namentlich und mit Telefonnummer erfasst werden. Zettel zum Ausfüllen liegen aus bzw. sind auf der Homepage zu finden. Bitte achten Sie auch beim Verlassen der Kirche auf die Abstände!
- Für Beerdigungen auf dem Friedhof gibt es keine Teilnehmerbegrenzung mehr, jedoch gilt weiterhin die Teilnehmererfassung. Für die Teilnehmererfassung sind die Angehörigen verantwortlich. Für ein Requiem, das zuvor gefeiert wird, gilt weiterhin das Hygienekonzept der Kirche mit den Platzkarten (in der Regel 100 Stück). Diese werden beim Trauergespräch ausgegeben.

### Informationen

#### Zum Gedenken an Pfr. i.R. Karl Christ

Am 12. November 2021 ist im Alter von 90 Jahren Pfarrer i.R. Karl Christ verstorben. Unserer Seelsorgeeinheit war Pfarrer Christ insofern verbunden, dass er in den 90er Jahren Superior der Norbertusschwester war und nach dem Eintritt in den Ruhestand im Jahr 2000 das Pfarrhaus in Ellwangen bewohnte. Vor allem bei den Werktagsmessen in Ellwangen und Rot war Pfarrer Christ



bis zu seinem Wegzug nach Altshausen im Jahr 2011 regelmäßig als Zelebrant im Einsatz. So gilt ihm unser Dank und unser Gedenken. In den Rorate-Abendmessen am Dienstag, 30.11. in Rot und am Mittwoch, 1.12. in Ellwangen werden wir besonders für ihn beten. Möge er bei Gott geborgen sein.

### Auszeit für die Seele - Adventszauber

ADVENT heißt „zu träumen wagen“,  
dass die Welt eine andere sein könnte,  
dass Jesus Licht ins Dunkle bringt,  
dass er uns nicht vergisst, sondern uns aufsucht,  
jeden Menschen, auch DICH und MICH!  
Herzliche Einladung zu unserer „kleinen Auszeit“ mit Liedern für die Seele, Gebeten und Impulsen am Samstag, 27.11.21 um 7 Uhr im Käppele in Spindelweg.  
Das Auszeit-Team

### Rorate-Gottesdienste

In der Adventszeit finden wieder zahlreiche Rorate- Gottesdienste statt, die wir im Kerzenlicht feiern. Sie dürfen dazu auch gerne Ihre eigene Kerze mit einem geeigneten Wachsschutz mitbringen.

### Hauskommunion vor Weihnachten

Wenn Sie die Hauskommunion vor dem Weihnachtsfest empfangen möchten und nicht zu den regelmäßig besuchten Gemeindegliedern gehören, dann melden Sie sich doch bitte bis Donnerstag, 9. Dezember im Pfarrbüro Rot, Tel. 08395 - 936990 Gerne können Sie auch die Hl. Kommunion selber Ihren kranken oder älteren Angehörigen vom Gottesdienst mit nach Hause nehmen. Bei Fragen hierzu melden Sie sich gerne bei P. Johannes.

### Andachten für Senioren im Advent

Es hat in unserer Seelsorgeeinheit eine gute Tradition, dass im Advent in allen fünf Gemeinden die Senioren zu einem adventlichen Nachmittag eingeladen werden. Letztes Jahr musste dieser traditionelle Kaffeemittag dem Corona-Lockdown zum Opfer fallen. Weil auch heuer ein gemütlicher Nachmittag mit Bewirtung nicht möglich ist, haben sich die Kirchengemeinderäte, die Seniorenteams, der Frauenbund Haslach, die Gemeinde Rot und die ev. Gemeinde Erolzheim-Rot schon im Oktober Gedanken gemacht, wie wir dennoch für die älteren Menschen in unserer Seelsorgeeinheit einen schönen Adventsnachmittag anbieten können. Es kam dann die Idee auf, in den fünf Pfarrkirchen jeweils eine besinnlich gestaltete Andacht mit Musik und Texten zu feiern.

Auch wenn die Coronalage momentan sehr angespannt ist, haben wir uns dennoch entschieden, die Andachten stattfinden zu lassen, da die Hygienekonzepte in den Kirchen sicher sind und wir uns nach Kräften bemühen werden, dass nichts passiert. Auch möchten wir in dieser schwierigen und für viele auch bedrückenden Zeit einen hoffnungsvollen Akzent für die älteren Menschen setzen. In dieser Stunde möchten wir Sie mit schöner Musik und mit ansprechenden Texten auf das Weihnachtsfest einstimmen und hoffen, dass sie so Kraft und Zuversicht finden können. Somit laden wir zu folgenden Terminen alle Senioren (und auch alle anderen Interessierten) zu einer Adventsandacht in die Pfarrkirchen ein:

Am Sonntag, 28.11., 15 Uhr in Ellwangen

Am Dienstag, 30.11., 15 Uhr in Tannheim

Am Freitag, 03.12., 15 Uhr in Haslach

Am Sonntag, 05.12., 15 Uhr in Rot

Am Montag, 06.12., 15 Uhr in Berkheim

Im Namen aller, die die Andachten vorbereiten und gestalten grüßt Sie und Euch sehr herzlich

*Ihr/Euer P. Johannes-Baptist*

### Dank für 26 Jahre Einsatzleitung in der Nachbarschaftshilfe Berkheim

Im Festgottesdienst zum Konradsfest am 28.11. wird Frau Hedwig Birl nach 26-jähriger Tätigkeit als Einsatzleitung in der organisierten Nachbarschaftshilfe Berkheim verabschiedet. Im Jahr 1993 stieg Frau Birl als Helferin in die Nachbarschaftshilfe ein, zwei Jahre später übernahm sie dann die Einsatzleitung. Die Kirchengemeinde

meinde Berkheim bedankt sich bei Frau Hedwig Birl sehr herzlich für dieses langjährige Engagement und für das überaus segensreiche Wirken. Es freut uns, dass Frau Birl bereit ist, weiterhin als Helferin im Team zu bleiben. Zum Januar des neuen Jahres 2022 wird die Nachfolgerin von Frau Birl ihren Dienst als Einsatzleiterin antreten. Nähere Infos folgen dann noch.

*P. Johannes-Baptist und Alfred Simmler im Namen des KGR Berkheim*

### Taufsonntage in der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

Taufeieren können (sofern die Inzidenz stabil unter 200 liegt) unter Berücksichtigung aller Vorsichtsmaßnahmen (Abstand, Hygiene...) mit maximal zwei Kindern stattfinden.

Sonntag, 19. Dezember 2021, 11.30 Uhr in Tannheim

Sonntag, 09. Januar 2022, 11.30 Uhr in Ellwangen

Sonntag, 16. Januar 2022, 11.30 Uhr in Haslach

Sonntag, 30. Januar 2022, 11.30 Uhr in Rot

Sonntag, 06. Februar 2022, 11.30 Uhr in Tannheim

Sonntag, 13. Februar 2022, 11.30 Uhr in Berkheim (bereits belegt)

Wenn Sie Ihr Kind an einem dieser Sonntage taufen lassen möchten, melden Sie sich bitte ca. 4 Wochen vorher telefonisch (08395 - 936990) im Pfarramt Rot zu den üblichen Bürozeiten. Die Taufgespräche werden individuell vereinbart. Auch ist es möglich, Ihr Kind in einem Sonntagsgottesdienst taufen zu lassen. Nehmen Sie dazu bitte Kontakt mit P. Johannes auf.

### Adventskalenderaktion vom 27.11. bis 26.12.2021

#### Projekt Adventskalender von den Firmlingen 2022 für die Seelsorgeeinheit Rot-Iller

*Liebe Gemeindeglieder,*

wir möchten ihnen einen Adventskalender über WhatsApp anbieten. Unsere Bastelideen, Rezepte, Gedichte und vieles mehr warten auf Sie.

Damit sie unseren Adventskalender empfangen können, schreiben sie uns bitte bis zum 26.11.2021 an diese Nummer: **01517/4553444**, eine WhatsApp mit: „Adventskalender 2021“ und speichern sie anschließend diese Nummer in ihren Kontakten.

Wir möchten das Ganze so anonym wie möglich machen, deshalb bitten wir sie, uns keinen Namen mitzuteilen.

Nach der Aktion löschen wir die Nummern wieder.

Falls ihnen unsere Aktion nicht gefällt, dürfen sie uns jederzeit unter dieser Nummer schreiben und wir nehmen sie aus unserem Verteiler und löschen die Nummer danach sofort.

Es ist alles freiwillig und soll ihnen Freude machen, mit uns den Advent zu teilen.

Wir freuen uns darauf und wünschen ihnen eine schöne Adventszeit

*Die Firmlinge 2022 vom Projekt Adventskalender*

### Handys spenden - Gutes tun

#### .... und das 500 mal!

Die Aktion unserer Firmlinge zugunsten von missio hat ein so großes Echo gefunden. In unseren 5 Gemeinden wurden zusammen etwa 500 Handys gespendet. Wir sind überrascht und freuen uns sehr.

Herzlichen Dank an die Firmlinge für ihr Engagement und natürlich an alle Spender!

### Aufruf der deutschen Bischöfe zum Diaspora-Sonntag 2021

Liebe Schwestern und Brüder,

„Ein neues Gebot gebe ich euch: Liebt einander! Wie ich euch geliebt habe, so sollt auch ihr einander lieben“.

Diese Worte Jesu aus dem Johannes-Evangelium (13,34) beschreiben auch heute den Auftrag der Kirche und jedes Christen. Zu allen Zeiten gilt: Die Liebe gehört zum Kern unseres Glaubens. Gott selbst ist die Liebe, an der er uns teilhaben lässt. Die Botschaft der Liebe Gottes weiterzutragen, gehört zur Identität der Jüngerinnen und Jünger Jesu. Diesen Anspruch greift auch die diesjährige Diaspora-Aktion des Bonifatiuswerks der deutschen Katholiken auf. Ihr Leitwort heißt: „*Werde Liebesbote!*“ Auch in der Diaspora Nord- und Ostdeutschlands, Nordeuropas und des Baltikums sind katholische Christen Botschafter der Liebe Gottes.



In Regionen, in denen die große Mehrheit anders- oder nichtgläubig ist, geben sie - oft unter schwierigen Bedingungen - ein Zeugnis christlicher Gottes- und Nächstenliebe in Gebet, Wort und Tat. Das Bonifatiuswerk unterstützt unsere Glaubensgeschwister in diesen Regionen mit jährlich etwa 1.200 Projekten. So hilft es dabei, Atemräume des Glaubens zu schaffen und Kirche vor Ort erlebbar zu machen. Kinder- und Jugendarbeit wird gefördert sowie der Dienst an jenen, die am Rande der Gesellschaft stehen. Liebe Schwestern und Brüder, die Kirche in der Minderheit, braucht unsere geistliche und finanzielle Solidarität. Wir bitten Sie: Unterstützen Sie unsere Mitchristen am Diaspora-Sonntag, dem 28. November 2021, durch Ihr Gebet und Ihre großzügige Spende bei der Kollekte!

Ihr  
+ Dr. Gebhard Fürst

## EVANG. KIRCHENGEMEINDE AITRACH



88319 Aitrach, Illerstraße 3, Telefon: 07565/5409,  
E-Mail: pfarramt.aitrach@elkw.de

### Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag und Freitag, 9.15 Uhr - 12.00 Uhr, direkte Telefonnummer nur zu dieser Zeit: 07565 / 9434194 oder 5409 für das Pfarramt. Pfarrer Friedemann Glaser vom Evang. Pfarramt Kißlegg, Bahnhofstr. 6, ist für alle seelsorgerlichen Belange u. a. für Beerdigungen, Taufen und Trauungen in unserer Kirchengemeinde zuständig. Sie erreichen ihn unter der Tel.-Nr. 07563 / 2408.

Krisentelefon der Psychologischen Beratungsstelle Ravensburg: 0751/3977. Rund um die Uhr steht allen Menschen die Telefonseelsorge zur Verfügung: 0800-1110111 oder 0800-1110222.

### Bitte beachten!

- Bitte bringen Sie FFP2-Masken oder OP-Masken zum Gottesdienst mit. Es muss während des Gottesdienstes eine dieser Masken getragen werden.
- Es müssen zur Nachverfolgung von Infektionsketten alle Gottesdienstbesucher ihre Daten für eine evtl. Rückverfolgung hinterlassen.

### Wochenspruch

„Siehe, dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer.“  
Sacharja 9, 9

### Sonntag, 28. November 1. Advent

11.00 Uhr Gottesdienst, Pfr.in Rose u. Musikteam,  
Parkplatz Gemeindehaus Aitrach

### Sonntag, 05. Dezember 2. Advent

09.30 Uhr Gottesdienst, Pfr. i. R. Müller, Aitrach

### Herzliche Einladung zum Gottesdienst am 1. Advent

Musikalischer Adventsgottesdienst unter freiem Himmel für Groß und Klein zum Thema „Hoffnung“.

Mit Musikteam und im Anschluss alkoholfreiem Glühpunsch.

## VEREINSMITTEILUNGEN



### Umrahmung des Gottesdienstes am 27. November

Am Samstag, 27. November, umrahmen wir den Abendgottesdienst mit einem Low Brass Ensemble. Wir freuen uns auf viele Zuhörer.

## SPORTVEREIN TANNHEIM E.V.



### ► Abteilung Fußball



#### Herren

### SGM Tannheim/Aitrach - SV Baustetten II 2:0 (1:0)

Zu einem mühevollen Arbeitssieg kam die SGM im letzten Spiel des Jahres und geht mit einem Vier-Punkte-Vorsprung in die Winterpause.

Die Heimelf tat sich gegen die kompakt stehende Gästeabwehr über die gesamte Spielzeit schwer, hatte aber bereits nach einer Minute durch Spielertrainer Daniel Biechele die Gelegenheit zur frühen Führung, doch sein Schuss ging knapp über den Kasten. Die SGM dominierte weiterhin die Partie, ab dem Strafraum gab es aber zunächst kein Durchkommen, so dass klare Chancen Mangelware blieben. Am gefährlichsten war dabei noch ein Beinahe-Kopfball-Eigentor der Gäste nach etwa zwanzig Minuten. Wenig später tauchten sie erstmals gefährlich im SGM-Strafraum auf, wobei sie vergeblich auf einen Elfmeterpfiff warteten. So dauerte es bis kurz vor der Pause, ehe die Gastgeber wieder zu Tormöglichkeiten kamen. Dabei wurde ein Schuss von Sebastian Häfele noch von einem sich in den Schuss werfenden Abwehrspieler abgeblockt. Doch nur eine Minute später gelang Florian Villinger nach einer zunächst abgewehrten Ecke per Flachschiess die 1:0 Führung, mit der es in die Kabinen ging. Auch nach dem Seitenwechsel änderte sich das Bild nicht. Die Biechele-Elf blieb klar tonangebend, große Gelegenheiten ergaben sich aber eher selten. Ein Kopfball von Florian Villinger und ein Schuss von Christian Villinger, die jeweils knapp ihr Ziel verfehlten, waren dabei die magere Ausbeute. In der 70. Minute scheiterte dann Jan Osterried mit einem harten Schuss am stark reagierenden Gästekeeper und ein abgefälschter Schuss von Daniel Biechele fünf Minuten später verfehlte das Tor hauchdünn. So musste ein Standard in den Schlussminuten für die Entscheidung sorgen. Einen Eckball von Adrian Miller donnerte Sebastian Häfele mit einem schulmäßigen Kopfball zum viel umjubelten 2:0 Endstand in die Maschen. **Die Abteilungsleitungen des SV Tannheim und des TSV Aitrach wünschen allen Trainern, Spielern und Fans eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit!**

### ► Jugendfußball



#### Ergebnis vom Wochenende:

B-Jugend:

SGM Iller/Rot - SGM Dettingen

4:3

Durch diesen Sieg hat unsere B-Jugend den 1. Platz in ihrer Kreisstaffel erreicht. Herzlichen Glückwunsch!

**Damit haben alle unsere Jugendmannschaften ihre Runden-spiele absolviert. Vielen Dank an alle Trainer und Betreuer für die geleistete Arbeit und die Spieler für ihr Durchhaltevermögen in dieser wieder nicht einfachen Hinrunde!**

**Die weiteren Platzierungen unserer Jugendmannschaften:**

E1-Jugend: Auch die E1 hat in ihrer Quali-Staffel den ersten Platz erreicht. Herzlichen Glückwunsch!

E2-Jugend: 4. Platz

E3-Jugend: 5. Platz

D1-Jugend: 2. Platz

D2-Jugend: 3. Platz

C-Jugend: 4. Platz

A-Jugend: 5. Platz



## ► Abteilung Faustball



### Keine Punkte beim Spieltag in Pfungstadt

Der zweite Spieltag der Saison fand am 21. November in Pfungstadt statt. Mit dezimiertem Kader mussten die Tannheimer Damen die circa dreistündige Fahrt ins hessische Pfungstadt antreten. Zusätzlich zur Heimmannschaft waren noch die Damen vom TV Unterhaugstett angereist.

Im ersten Spiel des Tages trennte sich der TSV Pfungstadt mit einer deutlichen 0:3 Niederlage vom TV Unterhaugstett.

Direkt im Anschluss ging der Spieltag auch für die Tannheimer Damen gegen den TV Unterhaugstett los. Damit musste man direkt gegen den vermeintlich stärkeren Gegner beginnen. Von Beginn an entwickelte sich ein gutes Spiel auf Augenhöhe. Mit 0:1 geriet man allerdings in Satzurückstand, mit viel Kampfgeist und guten Aktionen auf allen Positionen konnten der SV Tannheim das Spiel aber zur zwischenzeitlichen 2:1 Satzführung drehen. In den folgenden beiden Sätzen entwickelte sich weiterhin ein spannendes Spiel, leider beides Mal mit dem glücklicheren Ende für die gegnerische Mannschaft. Nach einem guten und spannenden Spiel ging die Partie damit mit 3:2 Sätzen nach Unterhaugstett. Nach einer kurzen Pause ging es dann gegen die Heimmannschaft aus Pfungstadt. Leider konnten die Tannheimerinnen die positive Stimmung aus dem ersten Spiel nicht übertragen.

Ohne wirklich am Spielgeschehen teilzunehmen wurden die ersten Bälle der Partie verschlafen, und der erste Satz endete deutlich für die Hessinen. Auch einige Positionswechsel brachten nicht den gewünschten Aufschwung. Somit konnten die Pfungstädterinnen auch die kommenden beiden Sätze deutlich für sich entscheiden. Der SV Tannheim musste also die lange Heimreise ohne Punkte im Gepäck antreten.

Trotzdem ist man mit der gezeigten Leistung, vor allem im ersten Spiel sehr zufrieden. Es spielten: Klara Mahle, Sarah Reisch, Carolin Reisch, Jasmin Klang, Theresa Imhof und Franziska Kohler. Am kommenden Sonntag, 28.11. findet schon der nächste Heimspieltag der Saison statt. Zu Gast sind die Damen vom TV Segnitz und dem TSV Ötisheim. Spielbeginn ist um 11:00 Uhr in der Sporthalle Rot an der Rot. Für alle Zuschauer gilt die 2G-Regel und Maskenpflicht. Die Damen freuen sich über zahlreiche Unterstützung.

### Saisonauftritt der weiblichen U18

Am Samstag, 20.11.2021 startete die weibliche U18 in Amendingen in die Hallensaison. In Hin und Rückspiel gegen den SV Amendingen konnten die Mädels nach anfänglicher Nervosität souverän gewinnen und 4 Punkte mit nach Hause nehmen (11:7; 11:7) (11:8; 11:5).

Für den SVT spielten: Jasmin Klang, Selina Lutz, Sophia Bischof, Eva Göppel, Liliith Eichhorn, LenaTomasini, Lisa-Marie Anger

### Erster Spieltag der Männlichen U18

Am 20.11.2021 bestritt unsere männliche U18 Mannschaft ihren ersten Spieltag der Hallensaison. Im ersten Spiel gegen den TV Augsburg kam man nur schlecht rein und mussten den ersten Satz deutlich abgeben (4:11). Kampfgeist und Sicherheit brachten die Mannschaft zurück ins Spiel und so konnte ein Ausgleich errungen werden (11:4). Das zweite Spiel bestritt man gegen Wacker Burghausen. Viele Eigenfehler des Gegners und eine sichere Tannheimer Mannschaft brachten am Ende einen deutlichen Sieg (11:4) (11:4). Das dritte Spiel bestritten die Tannheimer Jungs erneut gegen den TV Augsburg. Starke Abwehrreaktionen des Gegners machten das Spiel spannend und sorgten für ein weiteres Unentschieden (13:11) (7:11). Im letzten Spiel des Tages traf man erneut auf Wacker Burghausen. Auch in diesem Spiel hatten die Tannheimer die Nase vorne und konnten nochmals einen draufsetzen (11:1) (11:4).

Es spielten Johannes Zobeley, Lukas Traub, Daniel Porath, Rico Franke, und Maurice Langlouis.



### Zweiter Spieltag der ersten Herrenmannschaft

Am Sonntag, den 21.11.2021, spielte die erste Herrenmannschaft in Amendingen. Im ersten Spiel gegen den Gastgeber kam man nur schlecht ins Spiel, sicherte sich aber trotzdem den ersten Satz, wenn auch denkbar knapp. Der zweite und dritte Satz gingen deutlich an den SVT und die Tannheimer konnten, unter Jubel der mitgereisten Fans, den ersten Sieg des Tages verbuchen (11:8) (11:4) (11:0). Das zweite Spiel bestritt man gegen den TSV Unterpfaffenhofen. Auch dieses Spiel konnte durch gute Abwehr und Schlagleistung mit 3:0 Sätzen gewonnen werden (11:6) (11:8) (11:6).

Für den SVT spielten: Florian Klang, Elias Traub, Lennart Look, Andreas Angele, Daniel Mack und Christian Seitz.



## ► Abteilung Tischtennis



### 1. Damenmannschaft

In der Bezirksoberrliga mussten Sylvia Frank, Brigitte Boneberger, Jeanette Mahle und Tamara Schuldes beim bisher verlustpunktfreien FC Hawangen eine deutliche 10:0 Niederlage hinnehmen. Die beste Möglichkeit für einen Ehrenpunkt hatte dabei Tamara Schuldes. Im Spiel gegen ihre Schwester unterlag Tamara nach einer 2:1 Führung in beiden Folgesätzen jeweils knapp mit 11:9. Bereits im Doppel blieben Sylvia Frank/Tamara Schuldes und Brigitte Boneberger/Jeanette Mahle ohne Satzgewinn.

Die 1. Jugendmannschaft mit Jakob Lessmann (2), Kevin Langer (3) und Victor Jovanovic (1) spielte bereits das Rückspiel der Vorrunde gegen den TV Boos. Beim 7:3 konnten sie den doppelten Punktgewinn aus dem ersten Spiel bestätigen. Den ersten Spielpunkt hatte sich das Doppel Lessmann/Langer geholt.

Die 2. Jugendmannschaft mit Victor Jovanovic, Leon Franke und Len Ernle hatten im Bezirkspokalspiel den BC Wolfertschwenden II zu Gast. Alle drei Tannheimer inklusive dem Doppel blieben an diesem Tag ungeschlagen. Das Kuriose dabei - Wolfertschwenden gelang kein einziger Satzgewinn. Aufgrund der kurzen Spieldauer legten die Tannheimer mit ihren Gästen noch eine Trainingseinheit ein, in der sie alle Spiele ausspielten und mixed Doppel anhängten.

Die zweite Herrenmannschaft trat auswärts bei Boos VI an. Dort mussten Andreas Mahle, Alfred Wiest, Günter Roll und Jakob Lessmann eine knappe 4:6 Niederlage hinnehmen. Im Auftakt-doppel hatten Andi und Fred die Booser Nummer 1 und 2 in



einem 5 Satzkrimi noch in Schach halten können. In den Einzelgängen die vier Punkte gegen das erste Paarkreuz allesamt verloren - eines von Fred Knapp im 5. Satz. Zwei souverän herausgespielte Punkte von Jakob und ein weiterer Punkt von Günther waren an diesem Abend zu wenig.

## Auswärtige Vereine

### Verband Katholisches Landvolk e.V.

#### Seminar „Hofübergabe - Hofauflösung“

Der Verband Katholisches Landvolk veranstaltet mit dem Bauernverband Biberach-Sigmaringen ein zweitägiges Seminar zum Thema „Hofübergabe - Hofauflösung“. Es findet am **Freitag, 28. und Samstag, 29. Januar 2022** jeweils von **9:30 Uhr - 17:00 Uhr** im **Dorfgemeinschaftshaus** in **Bad Saulgau-Bondorf** statt. Mittagspause von 12 bis 13:30 Uhr.

Experten geben Auskunft zu familiären, betriebswirtschaftlichen und steuerlichen, sozialversicherungsrechtlichen, erbrechtlichen und juristischen Fragen. Es zeigt auf, wo die Hürden sind und auf was bei einer gelungenen Hofübergabe oder -auflösung geachtet werden muss.

Seminargebühr: 30,- € für Nicht-Mitglieder, 25,- € für Mitglieder des Bauernverbandes und des VKLs.

Unter Einhaltung der aktuellen Corona-Vorschriften.

Anmeldung bis 24. Januar 2022 bitte bei:

Herrn Karl Stütze, Bad Saulgau, Tel.: 07581 3286.

Wenn Ihr Lust habt, könnt Ihr Euch zuhause ein DinA4 Blatt quer bereit legen und jeden Tag 1 Bild malen. Was ihr malen sollt, erfahrt Ihr in der jeweiligen Geschichte. (Alles auf einem Blatt!) Wer dran bleibt, erhält am Ende ein tolles Bild und eine tolle Überraschung. Eure Bilder könnt Ihr nach dem 24. Dezember in der Roter Bücherei abgeben.

Wir stellen eure Bilder dort aus und Euch erwartet eine tolle Überraschung! Also seid dabei und macht euch auf den Weg!!!

Wir freuen uns auf eure Bilder! Das Team der Roter Bücherei



**Viele der bestellten Bücher aus der Ausstellung sind schon abholbereit. Bitte schauen Sie bei uns vorbei.**

#### Unsere Öffnungszeiten:

Mo - Do: 15.30 - 17.30 Uhr

Freitag: 16.00 - 18.00 Uhr

**ONLEIHE: 24 Stunden täglich, [www.libell-e.de](http://www.libell-e.de)**

#### Kontakt:

Tel: 08395/ 9589891

E-Mail: [info@koeb-rot.de](mailto:info@koeb-rot.de)

Internet: [www.koeb-rot.de](http://www.koeb-rot.de)

### Veranstaltungen zu „Naturschutz und Windenergie in Aitrach“

#### Präsentationen auf der Homepage der Gemeinde Aitrach veröffentlicht

Im vergangenen Amtsblatt der Gemeinde Aitrach hat Herr Christoph Ewen vom Forum Energiedialog als Moderator von den Veranstaltungen zu „Naturschutz und Windenergie in Aitrach“ berichtet.

Damit sich auch im Nachhinein jeder nochmals ein Bild machen kann, wurden nun auf der Homepage der Gemeinde die Präsentationen der EnBW, der Bürgerinitiative Lebensraum-natur-bewahren und von Herrn Eulitz zum Thema Schall eingestellt. Dort finden sich auch die Berichte und Präsentation der vorangegangenen Veranstaltungen.

Hier der Link direkt zu der Seite: [aitrach.de/windenergie.html](http://aitrach.de/windenergie.html)

#### Digital-Treff Illertal

Der Digital-Treff Illertal unterstützt bei der Nutzung von Smartphones, Tablets und PCs in allen Lebensbereichen: Hobbys, Einkaufen, Wohnen, Finanzen, Behörden, Tele-Medizin usw. Wegen Corona sollen erste Treffen virtuell stattfinden, in Einzelfällen auch nach Vereinbarung unter Einhaltung der AHA-Regeln.

Bei Fragen, Problemen oder Interesse melden Sie sich bei Günther Wahl, E-Mail [guenter.wahl@seniorenakademie-digital.de](mailto:guenter.wahl@seniorenakademie-digital.de) oder bei der Gemeinde Erolzheim: Nicole Gallinger, Tel. 07354 9318-0

#### Stadt Biberach Kulturamt

##### Konzertverschiebung Landespolizei-Orchester Baden-Württemberg

##### Veranstaltung findet ein Jahr später statt, am 9. November 2022 in der Stadthalle Biberach

Das für Sonntag, den 28. November um 19 Uhr in der Biberacher Stadthalle geplante Konzert unter der künstlerischen Leitung von Stefan Halder muss leider verschoben werden. Der neue Termin ist am Mittwoch, den 9. November 2022 um 20 Uhr. Bereits gekaufte Eintrittskarten behalten ihre Gültigkeit für das Konzert im kommenden Jahr.

Zugunsten der Aktion Glücksmomente des Deutschen Roten Kreuzes werden von jedem Ticket fünf Euro gespendet und somit Menschen mit Schicksalsschlägen durch schwere Erkrankungen unterstützt. Halder stammt aus Otterswang im Landkreis Biberach und war bereits mehrfach Jurymitglied beim Biberacher Volksmusik Grandprix war.

## SONSTIGE MITTEILUNGEN



**DIE BÜCHEREI**

### Nachrichten der Roter Bücherei St. Verena

#### Weihnachtsaktion der Roter Bücherei

Du willst Dich mit anderen Menschen, deiner Familie auf den Weg machen und

erfahren, wie es zu dem Weihnachtswunder kam?

#### Dann sei dabei und mach bei unserer Aktion mit!

An 24. Stationen gibt es für jeden Tag eine kleine fortlaufende Geschichte und eine Mitmachaktion. Die Geschichten hängen so aus, dass Ihr sie von außen gut lesen könnt.

Am 01. Dezember geht es an der Roter Bücherei los.



Wie es weitergeht, erfahrt Ihr auf der tagesaktuellen Geschichte. Für jeden Tag im Dezember ist eine Geschichte vorgesehen. Wie bei eurem Adventskalender.



Das Landespolizeiorchester Baden-Württemberg ist das einzige Berufsblasorchester des Landes Baden-Württemberg. Es dient der Polizei und dem Land als wichtiger imagebildender Werbefaktor und musikalischer Botschafter. Das Orchester besteht aus Musikern aus zehn Nationen. Sowohl der musikalische Leiter Stefan Halder als auch die beiden Solisten Berthold Schick und Lars Rapp stammen dagegen allesamt aus der Region und freuen sich auf ihr „Heimspiel“ in der Biberacher Stadthalle. Chefdirigent Stefan Halder stammt aus Otterswang und leitet das Orchester seit 2014. In Biberach hat er sich u. a. als Jurymitglied des VolXmusik Grandprix einen Namen gemacht. Der Posaunist Berthold Schick ist weit über die Region hinaus als versierter Blasmusiker bekannt und war in Biberach über viele Jahre als Lehrer und als Leiter der Kleinen Schützenmusik engagiert. Der Schlagzeuger Lars Rapp ist seit 2011 Solopauker des hr-Sinfonieorchesters. Er war bereits in jungen Jahren an der Bruno-Frey-Musikschule - damals noch als Klavierschüler.

### Ringmasters - It's Christmas Time

Die „Ringmasters“, Didier Linder (Bass), Jakob Stenberg (Tenor), Rasmus Krigström (Lead) und Emanuel Roll (Bariton), sind vier ausgesprochen virtuose Sänger aus Schweden. Am Sonntag, den 12. Dezember geben die vier Schweden um 19 Uhr in der Stadthalle Biberach ihr Weihnachtsprogramm zum Besten. Einlassbedingung ist 2G, solange die Corona-Alarmstufe gilt, also eine gültige Impfbescheinigung oder eine bereits überstandene Covid-Erkrankung.

Ihr Weihnachtsprogramm ist eine bunte Mischung aus bekannten englisch-amerikanischen Klassikern wie „Jingle Bells“, „Santa Claus Is Coming To Town“ oder „Hark The Herald Angels Sing“ und traditionell schwedischer Weihnachtsmusik, darunter z. B. „Jul, Jul, Strålande Jul“ oder „Veni, Veni Emmanuel“. Auch Songs berühmter Disneyfilme, Barbershop- und Broadway- Klassiker sind Bestandteil dieser Show. Barbershop-Gesang ist Obertonmusik und es steht durch möglichst genaue Abstimmung von Vokalen, Tonabständen und Lautstärke unter den vier Stimmen. Die speziellen Harmonieregeln und der enge Satz bewirken einen Klangreichtum und ein Volumen, die zu den herausragenden Merkmalen dieser Musik gehören. Neben der gesanglichen Qualität wird beim Barbershop auch die Präsentation großgeschrieben, spielen Bewegung und Mimik eine Hauptrolle. Und ganz wichtig sind die berühmten „tags“, die Schlussteile eines Liedes. Sie werden mit oft überragender Virtuosität in die Länge gezogen. Da kann es einem schon mal so vorkommen, als wäre der „tag“ länger als der eigentliche Song.

*Aufgrund der aktuellen Corona-Regelungen haben Karteninhaber, die die 2G-Regel nicht erfüllen, keine Möglichkeit Kulturveranstaltungen zu besuchen. Bei Veranstaltungen des Kulturamts der Stadt Biberach werden deshalb aus Kulanzgründen gekaufte Karten erstattet, sollte die Besucher\*in keine Immunisierung durch eine Impfung oder eine überstandene Covid-Erkrankung vorweisen können. Bereits bezahlte Tickets werden in diesem Fall an der Vorverkaufsstelle zurückerstattet, an der Sie gekauft worden sind. Wer jedoch aus medizinischen Gründen nicht geimpft werden kann und einen entsprechenden Nachweis vorlegt, hat die Möglichkeit des Veranstaltungsbesuchs mit einem negativen Schnelltest (max. 24 Stunden alt).*

**INFO** Eintrittskarten für alle Veranstaltungen sind beim Kartenservice im Rathaus der Stadt Biberach, Marktplatz 7/1, 88400 Biberach am Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8:30 - 12:30 Uhr und 14 - 17 Uhr, am Mittwoch von 8:30-18 Uhr und Samstag von 8:30 - 12:30 Uhr erhältlich. Online sind Tickets unter [www.kartenservice-biberach.de](http://www.kartenservice-biberach.de) buchbar. Telefonische Kartenbestellung ist bei Schwäbisch Media (Telefon 0751/29 555 777) möglich.

### AOK - Die Gesundheitskasse Ulm-Biberach

#### AOK-Bezirksrat hofft auf Gesundheitsreformen

Der Bezirksrat der AOK Ulm-Biberach blickt nach Berlin zu den Verhandlungen über die Ampel-Koalition. Der große gesundheitspolitische Wurf sei angesichts der vorliegenden Sondierungser-

gebnisse noch nicht zu erkennen, so die Einschätzung der 28 Bezirksratsmitglieder über die Pläne von SPD, Grünen und FDP. Immerhin zeige sich der gestalterische Wille der drei Parteien.

Der Bezirksrat der AOK Ulm-Biberach wollte sich erstmals seit Beginn der Pandemie wieder zu einer persönlichen Sitzung treffen. Die 28 Mitglieder des Bezirksrates hatten geplant, das neue AOK-Gesundheitszentrum im Ärztezentrum des neuen Klinikums in Biberach zu besichtigen. Die vierte Welle machte den Mitgliedern des Selbstverwaltungsorgans einen Strich durch die Rechnung. Auch bei der nun virtuellen Sitzung nahm das Thema Einnahmen und Ausgaben einen zentralen Platz ein.

„Der stetige Abzug von Versicherungsgeldern aus Baden-Württemberg durch die Gesetzgebung und die deshalb erforderlichen Einsparungen bei den Krankenkassen, schlagen nun voll auf der Ausgabenseite durch“, sagte die Bezirksratsvorsitzende Maria Winkler. Ein Hoffnungsschimmer sei, dass sich die Parteien der kommenden Regierungskoalition darauf verständigt haben, Prävention und Vorsorge zum Leitprinzip der Gesundheitspolitik zu machen. „Das neue Gesundheitszentrum in Biberach war genau aus diesem Grund eine richtige Entscheidung. Hier wird jeden Tag Vorsorge und Prävention geleistet. Wer im Rückenstudio seine Rückenmuskulatur stärkt, kann sich möglicherweise einen chirurgischen Eingriff sparen. Dieser kostet die Versicherungsgemeinschaft viel mehr als Präventionsmaßnahmen.“

Der im Sondierungspapier von SPD, Grünen und FDP ausgedrückte Wille, den Menschen im ländlichen Raum dieselbe gesundheitliche Versorgung wie den Menschen in der Stadt zuzusagen, kommt bei den Bezirksräten gut an. „Die Sicherstellung einer guten ärztlichen Versorgung im ländlichen Raum beschäftigt die AOK schon seit Jahren“, so Götz Maier, der alternierende Bezirksratsvorsitzende. „Mit diesen Zusagen im Sondierungspapier gehen wir davon aus, dass die finanziellen Mittel in Zukunft entsprechend gerechter verteilt werden.“ Bislang seien überversorgte Ballungsräume bevorzugt worden. „Gerade in unserer ländlichen Region muss sichergestellt sein, dass die medizinische Versorgung funktioniert“, so Maier.

Die gesundheitspolitischen Pläne, wie auch die von den drei Parteien vorgesehene Pflegeoffensive, werden viel Geld kosten, sagte Maria Winkler. „Noch immer ist die Finanzlücke in der gesetzlichen Krankenversicherung nicht geschlossen. Die Politik muss nachhaltige, gesundheitspolitische Strukturreformen auf den Weg bringen, mit denen sich Beitragssatzsteigerungen vermeiden lassen.“ Der große Wurf seien die vorgelegten Pläne noch nicht, „aber ein erster, richtiger Schritt.“ Mit fünf Bundestagsabgeordneten, davon drei in der zukünftigen Regierungskoalition, seien die Landkreise Alb-Donau und Biberach sowie Ulm, in Berlin gut vertreten und hätten eine laute Stimme.

### Mausarm - jeder Klick schmerzt

#### Zahlen im Landkreis Biberach leicht gesunken

Wer viel am Computer arbeitet, leidet häufig an Schmerzen in Nacken und Schultern, Kribbeln in den Händen und Unterarmen oder einem plötzlichen Kraftverlust im Handgelenk. Im Jahr 2020 haben etwa 2,5 Prozent aller AOK-Versicherten in Baden-Württemberg wegen eines sogenannten Mausarms ärztlichen Rat gesucht.

Laut einer Studie des Industrieverbands Büro und Arbeitswelt e. V. (IBA) arbeiteten 2019 rund 71 Prozent aller Beschäftigten zumindest zeitweise an einem Büroarbeitsplatz. Das tägliche, stundenlange Sitzen vor dem PC fordert seinen körperlichen Preis. Lange, monotone Arbeiten mit gleichförmigen Bewegungsmustern, wie Tippen oder Klicken, können das sogenannte RSI-Syndrom (Repetitive Strain Injuries) verursachen, zu dem auch der im Volksmund bekannte Maus- oder Tennisarm zählt. Im Landkreis Biberach ist die Zahl der Versicherten, die deswegen ärztlichen Rat suchten, in den vergangenen Jahren leicht gesunken: Im Jahr 2016 zählte die AOK 2.725 Versicherte, die mit einer entsprechenden Diagnose ärztlich behandelt wurden, 2020 waren es 2.696 Versicherte.

Die Ursache ist eine Überbelastung der Muskulatur, Bänder und Sehnen in Händen, Armen und Schultern. „Ausgelöst werden diese Beschwerden durch häufig wiederholte Bewegungen, die einsei-



„Solche Bewegungen kommen bei bestimmten Sportarten vor wie zum Beispiel bei Tennis, Golf, Rudern oder Paddeln. Aber auch bei Handwerksarbeiten wie Malern oder Tischlern oder beim Musizieren, beispielsweise am Klavier oder mit Streichinstrumenten. Den Mausearm kennen viele, die regelmäßig am Computer arbeiten.“ Die Schmerzen treten vor allem an der Außenseite des Ellenbogens auf, wo die Sehnen ansetzen, mit deren Hilfe das Handgelenk gestreckt wird. Sie können bis in den Unter- und Oberarm ausstrahlen. Die Beschwerden, häufig als Druckschmerz beschrieben, treten sogar bei Alltagsbewegungen wie dem Öffnen einer Flasche oder dem Halten einer Kaffeetasse auf, teilweise führen sie Verhärtungen und Schwellungen mit sich. Werden anfängliche Symptome ignoriert, kann die Erkrankung im schlimmsten Fall chronisch werden.

Die Heilung fordert vor allem Geduld. In den meisten Fällen verschwinden die Beschwerden nach einigen Monaten auch ohne größere Behandlung. „Zunächst werden die Patienten vom Arzt dazu beraten, wie sie belastende Bewegungen vermeiden können, um die betroffenen Sehnen zu schonen. Das ist insbesondere in den ersten Tagen oder Wochen sinnvoll.“, sagt Dr. Kirtschig. Kurzfristig können entzündungshemmende Schmerzmittel wie zum Beispiel Ibuprofen oder Diclofenac die Schmerzen lindern. Aufgrund der teilweise erheblichen Nebenwirkungen sollten sie jedoch nicht über längere Zeit eingenommen werden. Wenn die Schmerzen etwas abgeklungen sind, können Betroffene die Heilung mit regelmäßigem Training beschleunigen. „Als besonders wirkungsvoll haben sich Übungen erwiesen, bei denen die Streckmuskeln gestärkt und die Sehnen gleichzeitig gedehnt werden“, so die Ärztin. Empfohlen wird, vorsichtig zu starten, um den Arm nicht erneut zu überlasten. Sonst können die Übungen die Beschwerden wieder verstärken.

## Baubeginn Uferneugestaltung Naturschutzgebiet Lichtensee Ulm

*In der kommenden Woche beginnen die Bauarbeiten für die Uferneugestaltung am Lichtensee. Sie sind Teil eines von dem Regierungspräsidium Tübingen in Kooperation mit der Stadt Ulm geplanten Projekts, das umfangreiche Pflege- und Biotopgestaltungsmaßnahmen im Naturschutzgebiet Lichtensee südwestlich von Ulm vorsieht.*

Das Naturschutzgebiet Lichtensee ist als Rückzugsraum für Flora und Fauna im Industrie- und Siedlungsraum Ulm von großer ökologischer Bedeutung. Es ist insbesondere Lebensraum für viele bedrohte Vogelarten und ein wichtiger Rast- und Überwinterungsplatz für Zugvögel. Ziel des Projekts ist es, durch Entwicklung ökologisch hochwertiger Gewässer- und Grünlandlebensräume diese Funktionen aufzuwerten und nachhaltig zu sichern. Dies wird in der Naturschutzgebietsverordnung „Lichtensee“ vom 16. Dezember 2014 und im Managementplan des Fauna-Flora-Habitat-Gebiets 7625-341 „Donau zwischen Munderkingen und Ulm und nördliche Iller“ so auch vorgeschlagen.

Das 17 Hektar große Projektgebiet umfasst ausschließlich stadteigene Grundstücke. Kern des Projekts ist eine umfangreiche Uferneugestaltung am südwestlichen Ufer des Lichtensees. Nach zwei Jahren Planungszeit mit intensiver Öffentlichkeitsbeteiligung - insbesondere von Naturschutzverbänden und Fischerei - werden nun, im Winterhalbjahr 2021/2022, die Bauarbeiten zur Uferneugestaltung vorgenommen. Durch das Rückverlegen und das Abflachen einzelner Uferabschnitte, werden neue Flachwasserbereiche geschaffen. Hier können sich für Vögel, Amphibien, Fische und Insekten wichtige Lebensräume entwickeln. Eine neue Kiesinsel wird angelegt und dauerhaft gehölzfrei gehalten als optimales Bruthabitat für besonders seltene Arten wie die Flussseeschwalbe, den Flussregenpfeifer und den Kiebitz.

Die Vereinbarkeit von Naturschutz und Erholung war für das stadtnahe Naturschutzgebiet von Anfang an eine wichtige Zielsetzung. Um dies auch weiter zu gewährleisten, wird der Uferweg in dem neugestalteten Abschnitt verlegt, so dass hier geschützte Zonen für die scheuen Brut- und Zugvögel entstehen. Für die Besucherinnen und Besucher ist eine Beobachtungsplattform mit Informa-

tionstafeln vorgesehen, die das ungestörte Beobachten der Natur ermöglicht. Teile der an die Ufer angrenzenden Bereiche sollen mit Eseln extensiv beweidet und so der Uferbereich insgesamt aufgewertet werden. Die in der Schutzgebiets-Verordnung ausgewiesenen Liege- und Badezonen bleiben erhalten.

Mit der Ausführung der Baumaßnahmen zur Uferneugestaltung ist die Fa. Max Wild GmbH beauftragt. Sie wird die Arbeiten kommende Woche. Während der Bauzeit, voraussichtlich bis April 2022, ist ein Begehen des Uferwegs nicht möglich. Die Besucher werden durch örtliche Beschilderungen umgeleitet.

Die Kosten des Projekts in Höhe von 430.000 Euro finanziert die Stiftung Naturschutzfonds Baden-Württemberg aus Ersatzgeldzahlungen zur ICE Neubaustrecke, Planungsabschnitt 2.4; Dornstadt - Ulm. Das Referat „Naturschutz und Landschaftspflege“ des Regierungspräsidiums Tübingen trägt die Gesamtverantwortung für das Projekt.

### Hintergrundinformation:

Die Verordnung und Würdigung des Naturschutzgebiets „Lichtensee“ sind online unter einsehbar.

## Startschuss für Gespräche zur Einrichtung eines Biosphärengebiets in Oberschwaben

**Landrätin Stefanie Bürkle, Landräte Dr. Heiko Schmid und Harald Sievers trafen sich mit Karl-Heinz Lieber, Abteilungsleiter im Umweltministerium und Regierungspräsident Klaus Tappeser in Bad Wurzach**

Aufgrund der herausragenden Natur- und Kulturlandschaft in Oberschwaben hat die Landesregierung Baden-Württemberg die Initiierung eines dritten Biosphärengebiets gemeinsam mit der Region in ihr Koalitionspapier aufgenommen. Ob und wie ein mögliches Biosphärengebiet in Oberschwaben aussehen kann, wird mit allen Akteuren der Region in den nächsten Monaten und Jahren geprüft. Vertreterinnen und Vertreter der Landratsämter, des Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft und des Regierungspräsidiums Tübingen halten transparenten Prozess für unverzichtbar.

Typisch für Oberschwaben sind die zahlreichen Moore mit ihrem Lebensraum für seltene Tiere und Pflanzen sowie dem wertvollen CO<sub>2</sub>-Speicher. Aus diesem Grund hat sich die Landesregierung Baden-Württemberg die Initiierung eines möglichen dritten Biosphärengebiets als Aufgabe für die laufende Legislaturperiode gesetzt. Vor kurzem trafen sich Landrätin Stefanie Bürkle, Landräte Dr. Heiko Schmid und Harald Sievers mit dem beim Umweltministerium zuständigen Abteilungsleiter Karl-Heinz Lieber und Regierungspräsident Klaus Tappeser zu einem ersten Austausch. Ziel des Gespräches war es, den gemeinsamen Fahrplan für das mögliche Biosphärengebiet festzulegen. Wichtigster Schritt in den kommenden Monaten sind die Gespräche mit den regionalen Akteuren aus Land- und Forstwirtschaft, Tourismus, Wirtschaft und Naturschutz, Städte und Gemeinden sowie der Bürgerschaft. „Wir müssen zu allererst darüber informieren, was hinter der Idee eines Biosphärengebiets steckt, welche Chancen und Herausforderungen es mit sich bringt und wie die Rahmenbedingung für ein von der UNESCO anerkanntes Gebiet aussehen“, so Karl-Heinz Lieber und Klaus Tappeser unisono, „erst dann kann die Region über ein mögliches Biosphärengebiet beschließen.“

Eine Entscheidung, ob und wie ein Biosphärengebiet in Oberschwaben gestaltet werden kann, wird nach Abschluss der Gespräche gemeinsam und maßgeblich von den Städten und Gemeinden der Region getroffen. Sie spielen eine wichtige Rolle, denn letztendlich werden die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte für jede Kommune selbst entscheiden, ob und mit welchem Teil sie einem möglichen Biosphärengebiet beitreten wollen. „Wir gehen ergebnisoffen in diesen Prozess und werden so lange miteinander sprechen, bis alle Fragen geklärt sind,“ so die Landrätin und die beiden Landräte. Das Land Baden-Württemberg wird den Weg der Entscheidungsfindung mit finanziellen Mitteln und zwei Personalstellen unterstützen.

### Hintergrundinformationen:

Weltweit gibt es 714 von der UNESCO anerkannte Biosphärengebiete in 129 Staaten. In Baden-Württemberg befinden sich mit



dem Biosphärengebiet Schwäbische Alb und dem Schwarzwald zwei der 16 deutschen Biosphärengebiete. Die Modellregionen für eine nachhaltige Entwicklung haben zum Ziel, aufzuzeigen, wie Mensch und Natur gemeinsam und zukunftsfähig wirtschaften können.

Um von der UNESCO ausgezeichnet zu werden, müssen rund 40 Kriterien in einem umfangreichen Antrag erfüllt und nachgewiesen werden. U.a. muss die Gebietskulisse eine Mindestgröße von 30.000 Hektar und eine Maximalgröße von 150.000 Hektar aufweisen. Das Gebiet unterteilt sich in Kernzonen, Pflegezonen und Entwicklungszonen, wobei jede Zone bestimmte Aufgaben hat.

### Landtagsabgeordnete Petra Krebs bietet Sprechstunde an

Die Landtagsabgeordnete Petra Krebs (Bündnis 90/Die Grünen) bietet interessierten Bürger\*innen am Freitag, den 10. Dezember zwischen 13.30 und 15.30 Uhr eine Sprechstunde an. Die Sprechstunde kann, wenn gewünscht, auch telefonisch stattfinden. Eine Anmeldung ist bis zum 8. Dezember 2021 erforderlich. Termine können über das Wahlkreisbüro Wangen, Rufnummer 07522 / 9309440 oder per E-Mail unter [petra.krebs.wk@gruene.landtag-bw.de](mailto:petra.krebs.wk@gruene.landtag-bw.de) vereinbart werden.

### Verbraucherzentrale Baden-Württemberg Kostenlose Online-Seminare zum Deutschen Seniorentag Verbraucherzentralen informieren rund um das Thema Ernährung

Ein gutes Leben im Alter – dafür setzen sich die Organisatoren des Deutschen Seniorentags ein, der dieses Jahr vom 24. bis 26. November stattfindet. Die Verbraucherzentralen unterstützen die Veranstaltung mit einem Begleitprogramm rund um das Thema Ernährung: In kostenlosen Online-Seminaren informieren Expertinnen und Experten der Verbraucherzentralen über kluge Lebensmittelauswahl und genussvolles Essen im Alter.

Aufgrund der aktuellen Infektionslage wird der Deutsche Seniorentag dieses Jahr digital ausgerichtet. Mit einem umfangreichen Veranstaltungsprogramm gibt er allen Interessierten vielfältige Anregungen für ein gutes Leben im Alter. Die Verbraucherzentralen begleiten den Seniorentag mit kostenfreien Online-Vorträgen: Wie sinnvoll sind Nahrungsergänzungsmittel? Worauf muss beim Lebensmitteleinkauf im Online-Shop geachtet werden und wie gut eignen sich Insekten für die eigene Ernährung? Diese und viele weitere Fragen beantworten die Expertinnen und Experten der Verbraucherzentralen in den verschiedenen Vorträgen rund um den Seniorentag. Teilnehmer:innen haben außerdem die Möglichkeit, eigene Fragen an die Expertinnen und Experten zu richten. Wer bequem von zu Hause aus Lebensmitteltipps für das genussvolle Älterwerden erhalten möchte, benötigt lediglich einen Computer und eine gute Internetverbindung. Die Teilnahme ist kostenlos und für alle Altersgruppen offen, eine Anmeldung jedoch vorab notwendig. Interessierte können sich unter <https://www.verbraucherzentrale-bawue.de/seniorentag> einen Überblick über das Online-Seminarprogramm verschaffen.

Informationen zum Deutschen Seniorentag finden Sie unter [www.deutscher-seniorentag.de](http://www.deutscher-seniorentag.de)

## DIE AGENTUR FÜR ARBEIT INFORMIERT

### Veranstaltungshinweis

#### Moderne Bewerbungen für Schüler

Am Donnerstag, den 2. Dezember bietet die Agentur für Arbeit Ulm wieder die Online-Veranstaltung für Schülerinnen und Schüler zum Thema moderne Bewerbungen an. Inhaltlich gibt es Antworten auf Fragen wie Bewerbungen heute aussehen sollten, wie Anschreiben gestaltet werden können und worin die Unterschiede zwischen einer klassischen Bewerbung, einer E-Mail-Bewerbung und einer Bewerbung über Online-Portale liegen. Zudem wird dar-

über informiert, wo Bewerbungsvorlagen zu finden sind und was für eine gute Bewerbung generell zu beachten ist. Die zweistündige Veranstaltung startet um 14 Uhr. Eine Anmeldung ist erforderlich unter [Ulm.BIZ@arbeitsagentur.de](mailto:Ulm.BIZ@arbeitsagentur.de) oder telefonisch über die regionale Berufsberatungshotline unter 0731 160-888. Der Link zum Videokonferenzportal wird nach bestätigter Anmeldung zugesandt. Zur Teilnahme werden ein Computer mit Headset oder ersatzweise ein Notebook, Tablet oder Smartphone benötigt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

### Wege ins Ausland

Wer Arbeitserfahrung im Ausland sammeln will, der kann sich im Rahmen der Online-Veranstaltung „Wege ins Ausland“ informieren. Es gibt eine Vielzahl an Möglichkeiten für eine (Aus-)Zeit im Ausland. Von Work & Travel über verschiedene Freiwilligendienste und Au-Pair-Programme bis hin zu Sprachkursen oder einem Auslandsschuljahr ist vieles möglich. Aber welches Angebot ist das Richtige? Und wie sind die Bedingungen? Claudia Silvestroni, Zentrale Auslands- und Fachvermittlerin der Bundesagentur für Arbeit gibt einen Überblick über die verschiedenen Möglichkeiten und seriösen Angebote eines Auslandsaufenthaltes für junge Leute.

Die einstündige Veranstaltung findet am Mittwoch, den 8. Dezember um 16 Uhr statt. Eine Anmeldung ist erforderlich unter [Ulm.BIZ@arbeitsagentur.de](mailto:Ulm.BIZ@arbeitsagentur.de) oder telefonisch über die regionale Berufsberatungshotline unter 0731 160-888.

Der Link zum Videokonferenzportal wird nach bestätigter Anmeldung zugesandt. Zur Teilnahme werden ein Computer mit Headset oder ersatzweise ein Notebook, Tablet oder Smartphone benötigt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

## IMPRESSUM

### Herausgeber:

Gemeinde Tannheim  
Rathausplatz 1 | 88459 Tannheim  
08395 922-0 | [info@gemeinde-tannheim.de](mailto:info@gemeinde-tannheim.de)  
[www.gemeinde-tannheim.de](http://www.gemeinde-tannheim.de)  
Verantwortlich für den amtlichen Teil:  
Bürgermeister Thomas Wonhas

### Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

### Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG  
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

### Layout & Satz:

07154 8222-60 | [layout@duv-wagner.de](mailto:layout@duv-wagner.de)  
Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

### Gewerbliche Anzeigen:

07154 8222-70 | [anzeigen@duv-wagner.de](mailto:anzeigen@duv-wagner.de)  
Anzeigenschluss: Dienstag, 13 Uhr  
Tobias Pearman (verantwortlich)

### Auflage & Erscheinungsweise:

700 Exemplare  
Wöchentlich am Donnerstag

### Abonnement:

07154 8222-20 | [abo@duvwagner.de](mailto:abo@duvwagner.de) | [www.duv-wagner.de/abo](http://www.duv-wagner.de/abo)  
Bezugsgebühr Jahresabo 24,40 €

### Mediadaten:

[www.duv-wagner.de/tannheim](http://www.duv-wagner.de/tannheim)

### Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | [reklamation@duv-wagner.de](mailto:reklamation@duv-wagner.de)

Es gelten die AGB's der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.

## Ihr Abonnement des Mitteilungsblattes Tannheim

Liebe Abonnenten des  
Amts- und Mitteilungsblattes Tannheim,

die Gebühr für ein Jahresabonnement kostet ab 01.01.2022  
print 25,90 € | digital 17,30 €.

Wir freuen uns, Ihnen auch künftig alle wichtigen  
Informationen aus der Gemeinde zu liefern.

Druck + Verlag  
**WAGNER**

Druck + Verlag Wagner GmbH Et Co. KG  
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim  
07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de

Bitte achten Sie darauf,  
dass Ihr Briefkasten  
gut leserlich beschriftet ist

## Weihnachtsgrüße und Neujahrswünsche

*Schöne Festtage*

und ein gesundes,  
glückliches 2022

62,00 €

Größe: 90 x 55 mm

4

© dw

10% Rabatt  
auf Farbanzeigen  
15% Rabatt  
auf schwarz-  
weiß-Anzeigen

**Fröhliche Weihnachten!**

111,00 €

Größe: 90 x 100 mm

10

© dw

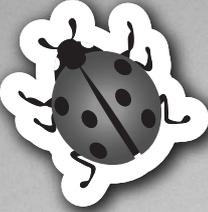
Mehr Motive finden Sie auf unserer Homepage:

[www.duv-wagner.de/weihnachtskatalog](http://www.duv-wagner.de/weihnachtskatalog)

Anzeigen entsprechen nicht der tatsächlichen Größe

Haben Sie Ihre  
Weihnachtsanzeige  
schon gebucht?

Lassen Sie sich inspirieren:  
[www.duv-wagner.de](http://www.duv-wagner.de)

	flüssiger Kochrückstand	alter Silvesterbrauch	höfliche Anrede in England	Schweiz. Männername	ein Mainzelmännchen
	eh. italienische Währung (Mz.)				
Kurzfilm: „... for one“	Fremdwortteil: Nerven	zuvor			
Amtsprache in Indien		Radio- daten- system (Abk.)			
Figur der Oper ‚Tief- land‘					
Humus- schicht			Schiffs- zubehör		Einzel- angabe
ital. Kompo- nist, † 1868					
	Silvester- getränk				
	außer- ordent- lich		Abk.: Energie- einheit		

DEIKE 1221-A6-2

Illustration: © Sasse/DEIKE

755R28K2





**NOTRUFEN – BEREITSCHAFTSDIENSTE –  
WICHTIGE RUFNUMMERN – DIENSTZEITEN**

**Feuerwehr**  
**Rettungsdienst** 112  
**Notarzt**  
**Polizei** 110  
**Krankentransporte** (08395) 19222

**Gemeinde Tannheim**  
 - Bürgermeisteramt 922 - 0  
 Fax 922-99

Wochenend-Notrufnummer Bauhof 0152 24018268  
 E-Mail: [info@gemeinde-tannheim.de](mailto:info@gemeinde-tannheim.de)  
 Homepage: [www.gemeinde-tannheim.de](http://www.gemeinde-tannheim.de)

Polizeiposten Ochsenhausen (07352) 202050  
 Polizeirevier Biberach (07351) 447-0

Deutsches Rotes Kreuz Biberach (07351) 1570-0

Ökumenische Sozialstation  
 Rottum-Rot-Iller e.V.  
 Außenstelle Rot an der Rot 9363411

Nachbarschaftshilfe Tannheim 2661

Wohnberatung im Alter und bei  
 Behinderung für den Landkreis  
 Biberach, Caritas Biberach (07351) 5005-130  
 (07351) 5005-132

MR Soziale Dienste gGmbH  
 Haushaltshilfe und Familienpflege (07351) 18826-20  
 im Raum Rottum-Rot-Iller (Mo-So) Fax (07351) 18826-30

Klinikum Memmingen (08331) 70-0  
 Sana-Klinikum Biberach (07351) 55-0

Kath. Pfarramt  
 für die Kirchengemeinden Rot, Tannheim,  
 Ellwangen und Haslach in der Seelsorgeeinheit  
 Rot-Iller **siehe „Kirchliche Nachrichten“ im Innenteil**  
 Evangelisches Pfarramt Aitrach (07565) 5409

Telefonseelsorge  
 Oberschwaben-Allgäu  
 kostenfrei - rund um die Uhr  
 oder (0800) 1110111  
 (0800) 1110222

Kindergarten Tannheim 448

Grundschule Tannheim 922-50  
 Hauptschule Rot an der Rot 921-0  
 Montessori-Schule Illertal 911288

Kläranlage Tannheim 809

Landratsamt Biberach (07351) 52-0

Netze BW GmbH, Region Oberschwaben (07351) 53-0  
 - Hotline für Stromstörung - Störungsnr. (0800) 3629-477

**Rathaus-Dienstzeiten:**  
 montags 8.00 - 12.00 Uhr/13.30 - 18.00 Uhr  
 dienstags - freitags 8.00 - 12.00 Uhr

**Postagentur-Öffnungszeiten:**  
 Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag: 13.30 - 16.30 Uhr  
 Mittwoch und Samstag: 12.00 - 13.00 Uhr

**Bereitschaftsdienste**  
 27./28. November 2021

**Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.**  
 Pflegebereich Rot an der Rot  
 Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (08395) 9363411  
 - Alten- und Krankenpflege - 24-Stunden-Rufbereitschaft -  
 Tel. (07352) 92300  
 - Haus- und Familienpflege, Tel. (07352) 923033  
 - Betreuungsgruppe Silberperlen  
 Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (07352) 923017

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst**  
**Allgemeiner Notfalldienst** Rufnr. 116117  
**Kinderärztlicher Notfalldienst:** Rufnr. 116117  
**Augenärztlicher Notfalldienst:** Rufnr. 116117

**Notfallsprechstunden**  
**Allgemeiner Notfalldienst:** Allgemeine Notfallpraxis Biberach,  
 Sana MVZ Stadt Biberach GmbH, Marie-Curie Str. 6, 88400 Biberach,  
 Sa., Sonn- und Feiertag, 8.00 - 22.00 Uhr, ohne Voranmeldung.  
**Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche:**  
 Zentrale Kinderärztliche Notfallpraxis und Notfallaufnahme Univer-  
 sitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm, Eythstr. 24, Ulm  
 Mo. - Fr. 19.00 - 8.00 Uhr; Sa., Sonn- u. Feiertag: 8.00 - 8.00 Uhr  
**Achtung:** Versicherungskarte bitte unbedingt bei Arztbesuch mitbringen!

**Zahnarzt**  
 Zu erfragen unter Tel. (01805) 911610 für den Landkreis Bibe-  
 rach (Festnetzpreis 14 ct/Min.; Mobilfunkpreise max. 42ct/  
 Minute; Bandansage)

**Apotheken**  
**Samstag, 27. November 2021 (ab 08:30 Uhr)**  
 Jordan-Apotheke Biberach, Ulmer-Tor-Str. 3,  
 Tel. (07351) 73900  
**Sonntag, 28. November 2021 (ab 08:30 Uhr)**  
 Stadt-Apotheke Ochsenhausen, Marktplatz 32,  
 Tel. (07352) 8131  
**Bitte beachten: Der Apotheken-Notdienst wechselt jeweils um 8.30 Uhr!**

**Apothekennotdienst in Memmingen/  
 Rot a.d. Rot/Kirchdorf/Erolzheim/Aitrach:**  
**Samstag, 27. November 2021 (ab 08:30 Uhr)**  
 Elefanten-Apotheke, Memmingen, Kalchstr. 8,  
 Tel. (08331) 2107  
**Sonntag, 28. November 2021 (ab 08:30 Uhr)**  
 Kloster-Apotheke Rot, Rot an der Rot, Obere Straße 11,  
 Tel. (08395) 93010  
 Marien-Apotheke, Memmingen, Augsburgstr. 13,  
 Tel. (08331) 2661

**Hausärztin**  
 Fr. Matyjaszczyk, Tel. 2176

**Physiotherapie/Osteopathie:**  
 Frau Stützle, Tel. 9112411

**Tierarzt**  
 Dr. Storch Tel. 93343

**Nächste Abfuhrtermine**  
**Müllabfuhr:** Freitag, 03. Dezember 2021  
**Papiertonne:** Dienstag, 30. November 2021  
**Gelber Sack:** Mittwoch, 01. Dezember 2021

**Grüngutannahme**  
**März - November:** Mittwoch, 14:30 - 17:30 Uhr  
 Samstag, 09:30 - 12:30 Uhr  
 Landwirt Jürgen Schlecht, Baur 1, Tannheim-Egelsee

# Weihnachtsgrüße und Neujahrswünsche



Wir wünschen unseren Kunden ein frohes *Weihnachtsfest* und einen guten Start ins *Jahr 2022!*

133,00 €  
Größe: 187 x 60 mm

18

10% Rabatt auf Farbanzeigen  
15% Rabatt auf schwarz-weiß-Anzeigen

© dvw



Wir wünschen frohe Festtage und einen guten Start ins Jahr **2022**

89,00 €  
Größe: 90 x 80 mm

19

© dvw



Wir wünschen frohe **WEIHNACHTEN**

73,00 €  
Größe: 90 x 65 mm

20

© dvw



*Fröhliche Weihnachten*

56,00 €  
Größe: 90 x 50 mm

21

© dvw



**Fröhliche Festtage**  
und ein gesundes, glückliches Jahr 2022

111,00 €  
Größe: 90 x 100 mm

22

© dvw



Wir wünschen frohe Festtage und ein gutes neues Jahr **2022**

67,00 €  
Größe: 90 x 60 mm

23

© dvw

Weihnachtsgrüße und Neujahrswünsche



*Frohe Weihnachten*  
und die besten Wünsche zum Jahreswechsel

139,00 €

Größe: 90 x 125 mm

14

10% Rabatt  
auf Farbanzeigen  
15% Rabatt  
auf schwarz-  
weiß-Anzeigen

© dwv



128,00 €

Größe: 90 x 115 mm

6

*Frohe Weihnachten*

Mehr Motive finden Sie auf unserer Homepage:  
[www.duv-wagner.de/weihnachtskatalog](http://www.duv-wagner.de/weihnachtskatalog)  
Anzeigen entsprechen nicht der tatsächlichen Größe

STELLENANGEBOTE

**ROT**  
an der Rot



**Die Gemeinde Rot an der Rot** sucht

**Sachbearbeiter/in** (m/w/d)  
in den Bereichen Finanzen/Hauptamt/Bauamt (50 - 100%)  
sowie

**Bauhofmitarbeiter** (m/w/d)  
im kommunalen Bauhof als Krankheitsvertretung (100%)

**Weitere Informationen zu den Stellenprofilen**  
erhalten Sie gerne bei Frau Wachter, Tel. 08395/940511  
und unter [www.rot.de](http://www.rot.de)

**Dr. med. Peter Bühler**

FA für Allgemeinmedizin  
**Naturheilverfahren**  
Dorfstraße 38/1 · 88430 Haslach  
Telefon 08395 1210 · Telefax 08395 1215



**MFA Vollzeit/Teilzeit gesucht**

Nähere Infos unter: [www.dr-buehler.com](http://www.dr-buehler.com)

GESCHÄFTSANZEIGEN

STELLENANZEIGE

**KURIERFAHRER**

(m/w/d) Minijobbasis

**REINIGUNGSKRAFT  
FÜR BAUMASCHINEN**

(m/w/d) Minijobbasis

**WERDEN AUCH SIE  
TEIL UNSERES TEAMS.**

**Bewerben Sie sich  
bevorzugt online unter**  
[www.maxwild.com/karriere](http://www.maxwild.com/karriere)

Tel.: +49 8395 920-0  
[bewerbungen@maxwild.com](mailto:bewerbungen@maxwild.com)  
oder per WhatsApp



+49 170 373 41 78



**Gemeinsam schaffen wir das!**

Bitte helfen Sie kranken Kindern mit Ihrer Spende  
für den Neubau des Kinderzentrums Bethel.

Online spenden unter [www.kinder-bethel.de](http://www.kinder-bethel.de)



**Gönn dir ein neues Duschfeeling.**

Jetzt Duschkabine kaufen, den Rest erledigen wir.



**Unsere Aktion vom 01.12.2021 bis 31.01.2022:**

**Gratis-Lieferung und -Montage**

beim Kauf einer Duschkabine ab einem Wert von 799,- €!\*

**toom**  
Respekt, wer's selber macht.

Nur gültig vom 01.12.2021 - 31.01.2022 im toom Baumarkt Leutkirch.

toom.de

**PERFEKT FÜR JEDE GRÖSSE**

**PE1 Pellet 7-35 kW**  
Pelletkessel



**NEU! Bis zu -45% Förderung\***

- Optional mit Brennwerttechnik
- Geringer Platzbedarf (nur 0,38 m<sup>2</sup>)
- Einfache Bedienung mittels 7" Farb-Touch-Display

\* Nähere Informationen und Richtlinien zu den Förderungen unter [www.froeling.com](http://www.froeling.com) oder beim Fröling Gebietsleiter.

**FAKLER GmbH & Co. KG**  
Gas - Heizung - Wasser

88410 Bad Wurzach • Steinental 39 • Telefon 07568 / 276 • Telefax 075 68 / 1445

Bestes Produkt des Jahres 2018

**Die örtlichen Fachgeschäfte**  
bürgen für  
**Qualität und Service**

**Max Wild ARENA**

Sportpark – Felderhalde Isny



**ACTION UND SPASS GARANTIERT!**

**DER SPORTPARK FÜR DIE GANZE FAMILIE**

In der Max Wild Arena an dem Isnyer Hausberg „Felderhalde“ treffen Freizeit, Sport und Spaß aufeinander. Euch erwartet:

- Entspannter **Liftbetrieb**
- **Skifahren, Snowboarden und Rodeln**
- **Ski- und Rodelverleih**
- **Skischule** und **Schneesicherheit** durch **Beschneigungsanlage**
- **Brotzeiten, warme Speisen** und **Käsespezialitäten** von der **Schönegger Käse-Alm**

**Geplanter Saisonstart am 04.12.2021**

Alle Infos unter: [www.max-wild-arena.de](http://www.max-wild-arena.de)